

Ausgabe 4/2023

MARKTGEMEINDE
**HOHENWARTH-
MÜHLBACH**
AM MANHARTSBERG



Fleischerei Graf

Neueröffnung Strass



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Unsere Öffnungszeiten

NEU:

Montag - Donnerstag: 7.30 - 12.30 Uhr

Freitag Vormittag: 7.30 - 12.30 Uhr,

Freitag Nachmittag: 15.00 - 18.00 Uhr

Samstag: 7.00 - 12.00 Uhr



Gewohnte Qualität zum fairen Preis:

Unsere neue Verkaufsfläche in Straß bietet Ihnen jetzt ein ganz neues Einkaufserlebnis. Auf neugestalteten 120 m² genießen Sie unsere hochqualitativen Produkte aus hauseigener Schlachtung und Verarbeitung zum Mitnehmen für Zuhause, oder in unserem neuen Imbiss für zwischen-durch. Das alles bei gewohnter, regionaler Qualität und - wie immer- zum fairen Preis.

Wir wünschen allen unseren Kund|Innen ein friedvolles Fest und ein gesundes neues Jahr

*Fleischer Fachbetrieb
seit 125 Jahren!*

FLEISCHEREI
graf

LANGENLOIS | KREMS | STRASS

RE/MAX IMMO-REPORT

Wohnen im Bezirk Krems

Immobilienmarkt Krems - Überblick 1. HJ 2023

Die Zahlen des ersten HJ 2023 bestätigen die Tendenz des Frühjahrs 2023:

Nachdem im 1. HJ 2022 noch rund 74.000 Kauftransaktionen verbüchert wurden, so waren es im 1. HJ 2023 um rund 21,6 % weniger. Es wechselten somit nur mehr 58.000 Immobilien in Gesamt-Österreich ihren Besitzer. Der Rückgang der Verkaufszahlen war sowohl bei den Einfamilienhäusern (-16%) als auch bei den Eigentumswohnungen (-23,8%) zweistellig. Hochgerechnet auf das Gesamtjahr 2023 werden sich die Verkaufszahlen in etwa bei 120.000 Stk. einpendeln. Dies entspricht dem Niveau von 2017.

Im Bezirk Krems war der nominelle Rückgang der Verkaufszahlen nur 2,6% oder 21 Stk. Das Verkaufsvolumen fiel jedoch um 14,9% oder fast € 24. Mio! Es wurden speziell im 2. Quartal 2023 weniger Neubauwohnungen verkauft als in den vergangenen Jahren. Der Sekundärmarkt, sowohl bei Eigentumswohnungen als auch bei Einfamilienhäusern ist stabil. Die Nachfrage ist zwar deutlich geringer, die Vermarktungszeit länger, jedoch der Markt ist vorhanden, da Wohnen nach wie vor ein Grundbedürfnis ist.

Wir beraten Sie gerne sowohl beim Verkauf, als auch beim Kauf Ihrer Traumimmobilie mit unserem gesamten Netzwerk an Spezialisten.

Bei allen Fragen zum Thema Immobilie Ihre kompetente Ansprechpartnerin im Raum Krems

RE/MAX
Balance

Sylvia Wolf
T +43 676 55 85 018
sylvia.wolf@remax-balance.at
Wachaustraße 18 3500 Krems
www.remax-balance.at





LIEBE GEMEINDEBÜRGERINNEN UND GEMEINDEBÜRGER

Das zu Ende gehende Jahr 2023 gibt wieder einmal Gelegenheit, in unserer Zeitung vergangene Ereignisse zu dokumentieren sowie zukünftige Vorhaben vorzustellen: Ich nenne dabei nur die wichtigsten und größten Projekte, die trotz der für die Gemeinden sehr schwierigen und herausfordernden finanziellen Lage verwirklicht werden sollen:

Der bereits lange geplante Neubau des Gemeinde- und Feuerwehrhauses in Bösendürnbach geht in die Ausschreibungsphase. Es ist zu hoffen, dass es aufgrund der nachlassenden Baukonjunktur zu vernünftigen Angeboten kommen wird. Entsprechende Eigenleistungen der Bevölkerung und des Gemeindebauhofes sind gefordert, um das Projekt in einem finanzierbaren Rahmen zu halten.

Ein ebenso für die Gemeindefinanzen sehr belastendes, aber sehr wichtiges Vorhaben ist der dringend notwendige Zubau zur Volksschule Mühlbach, der Räume für die Nachmittagsbetreuung und für die sportliche Betätigung der Kinder schaffen soll. Für die notwendigen Grundankäufe durch die Gemeinde und die Planung durch den Architekten ist im Voranschlag (Budget) 2024 vorgesorgt.

Aufbauend auf den Projektvorschlägen der Architekturstudierenden ist im kommenden Jahr geplant, die Entwicklung des gemeindeeigenen Sammer-Grundstückes, angrenzend an das Gemeinde- und Kulturzentrum in Hohenwarth, im Sinne einer positiven Ortskernbelebung zu konkretisieren. Verhandlungen mit Wohnbauträgern laufen.

Es ist uns ein großes Anliegen, in Zusammenarbeit mit unserer Klima- und Energie-Modellregion (KEM) Schmidatal und dem Land Niederösterreich weiterhin wichtige Themen des Klimaschutzes wie Bewusstseinsbildung, erneuerbare Energien (Energiegemeinschaften, Photovoltaik, Bürgerbeteiligungsprojekte etc.), Sanierung öffentlicher und privater Gebäude, Ersatz von Ölheizungen, Energiesparen im Haushalt und Mobilitätsangebote zur Ergänzung

Aktuelles aus der Gemeinde	4-15
Pfarre	16
Bildung	17-20
Dies & Das	21
Vereine	22-23
Sport	24-25
Kultur	26
Feuerwehr	27-31
Ehrungen Geburten Todesfälle	32-33
Veranstaltungen	34-36
Heurigen	37
Service	38-39

des öffentlichen und zur Reduzierung des Individualverkehrs in unserer Gemeinde voranzubringen. Am 10. Dezember 2023 tritt der neue VOR-Fahrplan in Kraft, der eine deutliche Verbesserung unserer öffentlichen Verkehrsanbindung bringen sollte. Details finden sich unter <https://www.vor.at/unternehmen/presse/fahrplanwechsel-in-der-ostregion-besser-und-schneller-unterwegs-in-wien-niederoesterreich-und-dem-burgenland>.

Ich möchte allen Dank sagen, die sich im Laufe dieses Jahres aktiv für die Gestaltung und positive Fortentwicklung unseres Gemeindelebens eingesetzt haben. Es sind dies Bürgerinnen und Bürger, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen und ihre Freizeit zur Verfügung zu stellen, sei es in politischen Funktionen, bei den Blaulichtorganisationen, in den Dorferneuerungs- und Sportvereinen, bei der Landjugend, bei pfarrlichen Aufgaben und vielen anderen Gelegenheiten. Ich möchte Sie gleichzeitig ermutigen, die vielleicht da und dort aus dem Blickfeld geratenen positiven Aspekte in den Vordergrund zu stellen und damit der in unserer Gesellschaft in letzter Zeit zunehmenden Atmosphäre der Spaltung, der Aggressivität und Intoleranz entgegenzuwirken.

Den Mitgliedern unserer Freiwilligen Feuerwehren, allen voran den Kommandanten und allen übrigen Verantwortungsträgern und -trägerinnen, danke ich für ihre ständige Bereitschaft, sich sowohl an den Einsätzen wie auch an den Übungen und Fortbildungsveranstaltungen (siehe Seiten 27 bis 31) zu beteiligen. Wir dürfen stolz sein auf diese Leistungen und dankbar, dass alle wohlbehalten von den Einsätzen zurückgekehrt sind.

Ihnen allen, liebe Leserinnen und Leser unserer Gemeindezeitung, wünsche ich eine besinnliche Adventzeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im Neuen Jahr. Bleiben Sie gesund!

Ihr Bürgermeister,
Mag. Martin Gudenus

BESCHLÜSSE DER GEMEINDEGREMIIEN

Anschaffungen / Auftragsvergaben

- Die Anschaffung von neuen Teppichen für 2 Gruppenräume im Kindergarten von der Fa. Judex aus Kirchberg am Wagram wurde beschlossen. Kostenpunkt: € 1.445,40 netto.
- Die Anschaffung von neuen Polsterungen für die Sitzbänke in allen drei Gruppen des Kindergartens sowie die Erneuerung der Bezüge für die Puppenstuben durch die Fa. Judex aus Kirchberg am Wagram wurde beschlossen. Kostenpunkt: € 2.849,65 netto.
- Der Ankauf von 4 Doppeltischen und 8 Sesseln für die Volksschule bei der Fa. Mayr Schulmöbel aus Scharnstein wurde beschlossen. Kostenpunkt: € 3.070,08 netto.
- Der Ankauf eines weiteren Smartboards für die Volksschule bei der Fa. Gemdat aus Korneuburg wurde beschlossen. Kostenpunkt: € 7.403,00 netto.
- Zur Erschließung der neu gewidmeten Baugründe in Ebersbrunn wurde eine Verlängerung der Straßenbeleuchtung durch die EVN beschlossen: Kostenpunkt: € 4.042,39 brutto.
- Zur Feststellung von Fehlanschlüssen beim Regenwasserkanal Hohenwarth wurde die Auftragserteilung an die Fa. Rohrnetzprofis aus Oberfellach beschlossen. Die Durchführung erfolgt 2024 mittels Berauchung des Regenwasserkanales. Kostenpunkt: rund € 8.500,00 netto.

- Zur ordnungsgemäßen Vernichtung von nicht mehr benötigten Unterlagen lt. Datenschutzgrundverordnung wurde ein Aktenvernichter für das Gemeindeamt angeschafft. Kostenpunkt: € 432,83 brutto.
- Der Abschluss eines Dienstleistungsvertrages mit dem Gemeindeverband für Abfallwirtschaft und Abgabeneinhebung für eine Koordination der Rattenbekämpfung im öffentlichen Raum (Kanalbeköderung) wurde beschlossen. Kostenpunkt: € 183,00/ Monat zzgl. Verwaltungsaufwand.
- Eine Subvention an die Pfarre Hohenwarth für die erfolgte Kirchenrenovierung in der Höhe von € 5.000,00 wurde beschlossen.

Örtliches Raumordnungsprogramm:

Die Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes in den Katastralgemeinden Bösendürnbach, Ebersbrunn, Hohenwarth, Mühlbach, Ronthal und Zemling wurde beschlossen.

Volksschule Mühlbach:

Die Rückübertragung der Liegenschaft von der Infrastruktur KG in die Marktgemeinde Hohenwarth-Mühlbach a.M. wurde beschlossen.

Liegenschaften:

- Die Löschung des grundbücherlich eingetragenen Wiederkaufsrechtes ob der Parzelle 305/3 in der KG Ronthal wurde beschlossen.

- Die Löschung des grundbücherlich eingetragenen Wiederkaufsrechtes ob der Parzelle 591/20 in der KG Mühlbach wurde beschlossen.
- Die Verlängerung der Nutzungsvereinbarung für den Brunnen auf der Parzelle 245 in der KG Zemling wurde beschlossen.
- Die kostenlose Übernahme des Trennstückes 1 im Ausmaß von 6 m² aus dem Grundstück 949 und die Zuschreibung zum Grundstück 957/2, KG Hohenwarth, öffentliches Gut, wurde beschlossen

Behebung von Folgeschäden durch Hagelunwetter

Dreiraum Hohenwarth: Aufgrund eines falsch eingeschätzten Schadensbildes durch den Sachverständigen der Versicherung wurde eine nochmalige Sanierung des Daches erforderlich. Die Arbeiten wurden von der Fa. Hochwimmer aus Röschitz ausgeführt. Kostenpunkt: € 58.692,39 netto. Von der Versicherung wird ein Betrag von € 37.688,00 refundiert.

Feuerwehrhaus Hohenwarth: Aufgrund eines falsch eingeschätzten Schadensbildes durch den Sachverständigen der Versicherung wurde eine nochmalige Sanierung des Daches erforderlich. Die Arbeiten wurden von der Fa. Marecek aus Kirchberg am Wagram durchgeführt. Kostenpunkt: € 75.979,86 brutto. Von der Versicherung wird ein Betrag von € 51.849,60 refundiert.

Der Bürgermeister, der Gemeinderat und die Bediensteten der Marktgemeinde Hohenwarth-Mühlbach am Manhartsberg wünschen allen unseren Leserinnen und Lesern

ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute sowie Gesundheit im neuen Jahr!

NEUE REISEPASS-GENERATION

Am 1. Dezember 2023 startet der neue österreichische Reisepass mit überarbeitetem Design und neuen Sicherheitsmerkmalen. Ab diesem Zeitpunkt werden ausschließlich Reisepässe der neuen Generation ausgegeben.

Die nächste Reisepass-Generation

Das gesamte Cover des Reisepasses wurde grundlegend neu gestaltet und beinhaltet unter anderem einen fühlbaren Aufdruck in spezieller Brailleschrift für Personen mit eingeschränktem Sehvermögen. Die Datenseite des neuen österreichischen Reisepasses ist vollständig aus Polycarbonat gefertigt und bietet damit höchsten Schutz vor vorsätzlicher Manipulation und Fälschung. Zusätzlich sorgen High-Tech-Sicherheitsmerkmale wie ein laserperforiertes Gesichtsbild, das Laserkippbild und weitere aufwändige Sicherheitsmerkmale für maximalen Schutz der persönlichen Identität.

CHECK-AT App für den Reisepass

Der bereits vom österreichischen Personalausweis bekannte QR-Code unterstützt nun auch das Prüfen des neuen Reisepasses. Mithilfe der kostenlosen CHECK-AT App können Bürgerinnen und Bürger einfach und sicher ausgewählte Sicherheitsmerkmale des neuen österreichischen Reisepasses digital unterstützt überprüfen – in wenigen Sekunden und ohne besondere Vorkenntnisse.

Keine Änderung bei Beantragung

Mit Einführung des neuen Reisepasses wird es zu keinen Änderungen in den Beantragungs-, Datenübermittlungs-, Personalisierungs-, Versand-, Verrechnungs- und Helpdesk-Prozessen kommen. Auch die Gebührensituation (Gebührengesetz) wird unverändert bleiben, hingegen kommt es in den Produktionskosten zu einer Änderung, die mit dem bekannten OeSD-Preisblatt in gewohnter Weise kom-



Abbildungsmuster des neuen Reisepasses

muniziert wird. Auch die Gültigkeitsdauer ist mit 10 Jahren ident. Selbstverständlich behalten bereits ausgegebene Reisepässe ihre Gültigkeit entsprechend des Gültigkeitsdatums.

Weitere Informationen zum neuen Reisepass

Weitere Informationen zur neuen Reisepass-Generation sowie zusätzliche Informationsmaterialien können unter staatsdruckerei.at/neuer-reisepass-2023/ abgerufen werden. Sie erhalten zudem in den nächsten Tagen kostenlos Plakate und gedruckte Exemplare des Reisepass-Folders zur Auflage in Ihrer Behörde.

Die Präsentation des neuen Reisepasses erfolgte am 24. November 2023 in einer Pressekonferenz mit dem Bundesminister für Inneres Mag. Gerhard Karner und dem Generaldirektor der Österreichischen Staatsdruckerei, Mag. Helmut Lackner.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne unter helpdesk@staatsdruckerei.at zur Verfügung.

Parkett
Vorhänge
Sonnenschutz
Böden

Kirchberg am Wagram - 02279/2276



Judex.cc

ERSTE URNENWAND IM GEMEINDEFRIEDHOF EBERSBRUNN

Während in der Vergangenheit die herkömmliche Bestattung mit Sarg und Erdgrab fast ausschließlich erste Wahl war, hat sich in den letzten Jahren eine Trendumkehr entwickelt. So werden vor allem Feuerbestattungen stärker nachgefragt. Daher errichtete die Marktgemeinde Hohenwarth-Mühlbach a.M. eine Urnenwand im Ebersbrunner Friedhof. Insgesamt wurde die Urnenwand mit 18 Nischen errichtet, pro Nische finden bis zu zwei Urnen Platz. Die Vergabe erfolgt wie bei anderen Familiengräbern auf die Dauer von zehn Jahren, beantragt werden kann eine der Urnengräber am Gemeindeamt.

Errichtet und gestaltet wurde die Wand von den Betrieben Steinmetzbetrieb Hauen-schild aus Langenlois sowie Friedrich Fürst aus Zwettl und der Baufirma Watzinger aus Ziersdorf. Die Gesamtinvestitionssumme beläuft sich auf rund 43.000 Euro.

Die Refinanzierung erfolgt durch die Benützungsgebühren auf die Dauer von ca. 20 Jahren.

Die Richtlinien und Gebühren können aus der aktuell beschlossenen Friedhofsordnung sowie der Friedhofsgebührenordnung entnommen werden.



FRIEDHOFSGEBÜHRENORDNUNG

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hohenwarth-Mühlbach a.M. hat in seiner Sitzung am 02.11.2023 folgende Friedhofsgebührenordnung nach dem NÖ Bestattungsgesetz 2007 für die Friedhöfe der Marktgemeinde Hohenwarth-Mühlbach a.M. beschlossen:

§ 1 Arten der Friedhofsgebühren

Für die Benützung der Gemeindefriedhöfe werden eingehoben:

- Grabstellengebühren
- Verlängerungsgebühren
- Beerdigungsgebühren
- Enterdigungsgebühren
- Gebühren für die Benützung der Leichenkammer (Kühlanlage)

§ 2 Grabstellengebühren

(1) Die Grabstellengebühr für die Überlassung des Benützungsrechtes auf 10 Jahre bei Erdgrabstellen bzw. bei sonstigen Grabstellen auf 10 Jahre bei Urnennischen und 30 Jahre bei Grüften beträgt für

a) Erdgrabstellen:

- für 1 Leiche und Urne € 140,00
- für 2 Leichen und Urnen € 220,00
- für 3 Leichen und Urnen € 300,00
- für 4 Leichen und Urnen € 380,00

sonstige Grabstellen:

- Gruft für 3 Leichen und Urnen € 900,00
- Gruft für 6 Leichen und Urnen € 1.300,00
- Urnennische für 2 Urnen € 1.150,00

§ 3 Verlängerungsgebühren

- Für Erdgrabstellen und sonstige Grabstellen, für die ein erstmaliges Benützungsrecht mit der Dauer von 10 Jahren festgesetzt wurde, wird die Verlängerungsgebühr (für die weitere Verlängerung des Benützungsrechtes auf jeweils 10 Jahre) mit dem gleichen Betrag festgesetzt, der für solche Gräber als Grabstellengebühr zu entrichten ist.
- Für sonstige Grabstellen, für die ein erstmaliges Benützungsrecht mit der Dauer von 30 Jahren festgesetzt wurde, wird die Verlängerungsgebühr (für die weitere Verlängerung des Benützungsrechtes auf jeweils 10 Jahre) mit einem Drittel des Betrages festgesetzt, der für solche Gräber als Grabstellengebühr zu entrichten ist.

§ 4 Beerdigungsgebühren

- Die Beerdigungsgebühr (für das Öffnen und Schließen der Grabstelle) beträgt bei der
 - Beerdigung einer Leiche in einem Erdgrab € 500,00
 - Beerdigung einer Urne in einem Erdgrab € 290,00
 - Beisetzung einer Leiche in einer Gruft € 500,00
 - Beisetzung einer Urne in einer Gruft für Leichen € 290,00
 - Beisetzung einer Urne in einer Urnennische € 275,00
- Die Beerdigungsgebühr von Leichen von Kindern beträgt die Hälfte der in Absatz 1 festgesetzten Gebührensätze.
- Für die Deckelöffnung bzw. Schließung fällt folgende zusätzliche Gebühr an:
 - bei Erdgräbern (blinde Gruft) – 1-teiliger Deckel € 520,00
 - bei Erdgräbern (blinde Gruft) mit mehrteiligem Deckel € 640,00
 - bei Grüften € 610,00
 - bei Grüften, mehrteilig € 735,00
 - bei Grüften (Teilöffnung für Urnenbestattung) € 415,00
- Bei Beerdigungen außerhalb der Dienstzeit (Freitag ab 12.00 Uhr und Samstag), erhöht sich die jeweilige Gebühr nach Absatz 3 um 50%.
- Bei Beerdigungen außerhalb der Dienstzeit (Sonn- und Feiertag) erhöht sich die jeweilige Gebühr nach Absatz 3 um 100 %.

§ 5 Enterdigungsgebühr

Die Enterdigungsgebühr für eine Enterdigung (§ 19 Abs. 1 NÖ Bestattungsgesetz 2007) beträgt das Zweifache der jeweiligen Beerdigungsgebühr.

§ 6 Gebühren für die Benützung der Leichenkammer (Kühlanlage) und der Aufbahrungshalle

- Die Gebühr für die Benützung der Leichenkammer (Kühlanlage) beträgt für jeden angefangenen Tag € 40,00

§ 7 Schluss- und Übergangsbestimmungen

Diese Friedhofsgebührenordnung wird mit dem Monatsersten rechtswirksam, der dem Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist zunächst folgt.

Bürgermeister Mag. Martin Gudenus

Die Friedhofsverordnung finden Sie unter <https://www.hohenwarth-muehlbach.at/Friedhof> oder auch am Gemeindeamt.

BAUERNMARKT IN HOHENWARTH

Am 18. November wurde der 2. Herbstmarkt in Hohenwarth abgehalten. Die zahlreichen Besucher freuten sich über die verschiedensten Produkte und Erzeugnisse, welche von den Ausstellern angeboten wurden!

Auch die Kulinarik kam nicht zu kurz und es konnten sich die Gäste bei den Ständen mit Glühwein, Glühmost, Würstel, Geselchtes, Käse und vielem mehr verwöhnen lassen!

Wir bedanken uns vor allem bei den Besuchern für Ihr/Euer Erscheinen, die somit den Markt zum Erfolg machten!

Als Vorschau dürfen wir vorab informieren, dass es auch im Frühjahr wieder einen Markt geben wird!



Foto und Text: OV Gerald Grossschopf

AUFFORSTUNG GEMEINDEWALD

In den Katastralgemeinden Mühlbach und Zemling wurden Ende November/Anfang Dezember umfangreiche Aufforstungsmaßnahmen durchgeführt. Es wurden 4.525 Jungbäume auf einer Fläche von rund 1,8 ha

neu ausgepflanzt. Die Setzarbeiten erfolgten in bewährter Weise durch Mitarbeiter des Gemeindebauhofes in Zusammenarbeit mit den Firmen Vinomanu und Steinwendner. Auf Empfehlung der NÖ Landes-Landwirtschafts-

kammer wurden die Baumarten Stieleiche, Bergahorn, Wildkirsche, Douglasie, Roteiche, Elsbeere und kaukasische Nuss gewählt. Die Maßnahme wird aus Mitteln des Waldfonds gefördert.



v.l.n.r.: Christian Mori und Dietmar Träxler (beide Gemeindebauhof), Franz Walkersdorfer (Gemeinderat/Obmann Waldausschuss), Mitarbeiter Fa. Vinomanu, Bürgermeister Mag. Martin Gudenus, Phillip Lutinger (Fa. AGRAR-Steinwendner), Rudolf Bauer (Green Legacy GmbH), Harald Nießl (Gemeindebauhof), Oberforstrat DI Gerhard Mader, Mitarbeiter Fa. Vinomanu.

Text und Foto:

ANTONNIA-SCHULKOFFER – MÜLLTRENNUNG SPIELERISCH LERNEN

Der Schutz unserer Umwelt und sorgsamer Umgang mit unseren Ressourcen ist dem Land Niederösterreich ein großes Anliegen. Eine gut organisierte Abfallwirtschaft ist die Voraussetzung für funktionierendes Recycling und moderne Kreislaufwirtschaft. Die NÖ Umweltverbände haben jetzt ein neues Angebot, um Schülerinnen und Schülern schon in der Volksschule richtige Mülltrennung näher zu bringen.

Der Abfallverband Hollabrunn ist der erste Ansprechpartner bei Fragen zur Mülltrennung und Entsorgung im Bezirk Hollabrunn. Mit den Abfallberatungseinheiten wird das Ziel verfolgt die Bewusstseinsbildung für die Mülltrennung und dadurch den Schutz unserer Ressourcen bereits an die Kleinsten weiterzugeben.

Ganz nach dem Motto „früh übt sich“ setzt man hier schon bei den Kleinsten an. Denn oft gilt: „Was Hänchen nicht lernt, lernt Hans

nimmer mehr!“ So sind es oft die Kinder, die ihre Eltern auf Fehler bei der Mülltrennung aufmerksam machen, nachdem sie in der Schule etwas darüber gelernt haben. Für das kommende Schuljahr gibt es eine neue Möglichkeit, den Schülerinnen und Schülern schon in der Volksschule die richtige Mülltrennung näher zu bringen: Den ANTONNIA-Schulkoffer

Der Koffer enthält verschiedenste Spiele und Methodiken, wie etwa ein Bandolino, Memory, Malbücher und Vieles mehr, womit sich die Burschen und Mädels interaktiv mit der Thematik der Mülltrennung auseinandersetzen und beschäftigen können. So können sie schon von klein auf lernen, dass beispielsweise alle Verpackungen, außer Glas und Papier, ins Gelbe gehören oder Biomüll keinesfalls in den Restmüll darf. „Die Kinder sind unsere Zukunft. Nur wenn auch die nächste Generation versteht, wie wertvoll gut organisierte Abfallwirtschaft ist, können wir durch Recycling einen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt beitragen“, so Obmann und Bürgermeister Andreas Sedlmayer.

Das kostenlose Angebot richtet sich an

alle Klassen der Volksschulen im Bezirk Hollabrunn. Der Abfallverband Hollabrunn möchte so viele junge Schüler und Schülerinnen erreichen und ihnen den Wert einer funktionierenden Abfallwirtschaft spielerisch näherbringen.

Die Volksschulen werden direkt vom Abfallverband Hollabrunn kontaktiert. Jede Schule erhält in einer Abfallberatungseinheit einen Koffer. Neben dem Angebot der Abfallberatung in der Schule kann der Koffer auch für die Gestaltung einer Schulstunde, wie zum Beispiel einem Stationenbetrieb oder in der Nachmittagsbetreuung genutzt werden.

Weiters können sich alle interessierten Lehrer und Lehrerinnen sowie Interessensgruppen auf der Homepage des Abfallverbandes Hollabrunn über die neuesten Bildungsangebote sowie Video und Unterrichtsmaterialien informieren.

Rückfragehinweis: Stefanie Widerna, MSc, Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation, Znaimerstraße 59, 2020 Hollabrunn, Tel.: 02952/5373-22, Mail: stefanie.widerna@gvhollabrunn.at



Text und Foto: Gemeindeverband Hollabrunn



Wir wünschen frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr!

Bau.Media.

G m b H

Architektur | Werbung

Baumeister Ing. Christian Lakner
3492 Etsdorf, Untere Marktstraße 1 | Tel. +43 (0) 2735 77 188 | www.baumedia.co.at
Edda Lakner

RICHTIGE CHRISTBAUMENTSORGUNG

Christbäume können bei allen Wertstoffzentren mit Baum- und Strauchschnittplatz entsorgt werden.

Folgende Baum- und Strauchschnittplätze haben im Jänner 2024 geöffnet:

- NEU: BS Hadres: ab 2.1. Mo–Sa 7–20 Uhr
- NEU: BS Hollabrunn: ab 2.1. Mo–Sa 7–20 Uhr

Zusätzlich haben folgende WSZ an Samstagen im Jänner 2024 geöffnet:

- WSZ Hollabrunn: 13.1., 8–12 Uhr
- WSZ Göllersdorf: 27.1., 13–16 Uhr
- WSZ Hadres: 27.1., 8–12 Uhr

Alle anderen WSZ können während der Öffnungszeiten von Montag bis Freitag angefahren werden. Die Öffnungszeiten finden Sie auf der Homepage des Abfallverbandes Hollabrunn unter Entsorgung/Sammelzentren. Berechtigungskarte mitnehmen!



Text und Foto: Gemeindeverband Hollabrunn

FEIERTAGSABFALL

RICHTIG TRENNEN UND SAMMELN

RESTMÜLL	BIOMÜLL	ALTPAPIER	GELBE SAMMLUNG
<p>Alle biogenen Abfälle, wie ...</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Grablichter ohne Batterie ✓ kaputte Christbaumkugeln ✓ abgebrannte Sprühkerzen, Kerzenstummel, leere Tee-lichter ✓ Kranz-/Verpackungs-Schleifen ✓ Vasen/Keramik ✓ Kehricht ✓ Lametta und Girlanden ✓ leere Feuerzeuge ✓ Papierservietten ✓ Tixo-Reste ✓ Streichholzanzünder ✓ Flachglas 	<p>Nur sauberes Papier, wie ...</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Blumenstöcke (ohne Topf) ✓ Blumen/Schnittblumen ✓ Zweige ✓ Gras und Laub ✓ Stroh ✓ Adventkranz (ohne Deko und Draht) ✓ abgekühlte und reine Holzäsche ✓ Christbaum 	<p>alle Verpackungen außer Glas und Papier</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ bedrucktes Geschenkpapier ✓ Verpackungen aus Papier und Pappe ✓ Zeitungen ✓ Briefumschläge ✓ Ansichtskarten ✓ Lebensmittel-Kartons ✓ Pizzakartons ✓ Kunststoffverpackung von Süßigkeiten ✓ Leichtverpackungen ✓ Kunststofffolien ✓ Schokoschmitten, Schleckerstangerl ✓ Styroporverpackungen ✓ Kunststofftragerl ✓ Fleischtaschen ✓ Kunststoffverpackung von Fisch/Fleisch ✓ Dosen 	<p>alle Verpackungen außer Glas und Papier</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Kunststoffverpackung von Süßigkeiten ✓ Leichtverpackungen ✓ Kunststofffolien ✓ Schokoschmitten, Schleckerstangerl ✓ Styroporverpackungen ✓ Kunststofftragerl ✓ Fleischtaschen ✓ Kunststoffverpackung von Fisch/Fleisch ✓ Dosen <div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 5px; display: inline-block; color: white; background-color: #FFD700;"> Auch Metall! Voll mein Fall. </div>
<p>ELEKTROALTGERÄTE: kaputte Lichterketten, LED-Kerzen, LED-Lichter, solarbetriebene Lichter - getrennt von Batterien - im Wertstoffzentrum fachgerecht entsorgen.</p>	<p>WERTSTOFFZENTRUM: ChristbaumentSORGUNG am Baum- und Strauchschnitt-</p>	<p>Nur an öffentlichen Sammelinseln</p> <p>BUNT- UND WEISS-GLAS</p> <p>Glasverpackungen, wie ...</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Sekt- und Weinflaschen ✓ Pesto-, Oliven- u. Marmeladengläser ✓ Parfümflacons ✓ Medizinflaschen 	<p>ACHTUNG – DAS KOMMT NICHT IN DIE GLASTONNE: Schraub- oder Kapselverschüsse gehören in die gelbe Sammlung. Fensterglas, Spiegel, Glasgeschirr etc. gehören in den Restmüll.</p>

Weitere Informationen zur richtigen Entsorgung finden Sie unter:
[trennsaetze.at/de/was-willst-du-entsorgen](https://www.trennsaetze.at/de/was-willst-du-entsorgen)

GAV KREMS – ZWEI GUTE GRÜNDE FÜR EINE FESTVERANSTALTUNG

Am 19. Oktober wurde im Rahmen einer Festveranstaltung „50 Jahre GAV Krems“ und die „Fertigstellung des Pumpwerkes Kremsmündung“ gefeiert. Verbandsobmann Anton Pfeifer und Bgm. Dr. Reinhard Resch konnten dazu zahlreiche Ehren- und Festgäste auf dem Gelände des generalsanierten Pumpwerkes Kremsmündung begrüßen.

Das Pumpwerk Kremsmündung ist das größte Pumpwerk des GAV Krems und wurde einer Generalsanierung unterzogen. Es besteht aus einem Schmutzwasser-, einem Drainage- und einem Regenwasserpumpwerk. Da ein Großteil der Regenwässer aus dem Stadtgebiet in die Donau gepumpt werden müssen, nimmt das Regenwasserpumpwerk mit einer Leistung von 9.000 l/s den größten Teil ein. Nach vier Jahren Bauzeit steht nun ein imposantes



v.l.nr.: Landesrat DI Ludwig Schleritzko, Bgm. Dr. Reinhard Resch, Obmann Anton Pfeifer, Geschäftsführer DI Stefan Tiefenbacher

Bauwerk hier, das sicherlich zu den größten, modernsten und auch schönsten Pumpwerken in Niederösterreich zählt.

Im Laufe der Jahre erkannten immer mehr Gemeinden die Vorteile einer zentralen Verbandslösung für die Abwasserreinigung und so umfasst der Verband heute bereits 18 Mitgliedsgemeinden u.a. ist auch die Marktgemeinde Hohenwarth-Mühlbach dem Verband beigetreten. Landesrat DI Ludwig Schleritzko betonte in seiner Festrede die Wichtigkeit der interkommunalen Zusammenarbeit und hob den GAV Krems als gelungenes Beispiel dafür hervor. Er gratulierte den Mitgliedsgemeinden zum gelungenen Werk und erklärte das neue Pumpwerk Kremsmündung für eröffnet. Der Festakt wurde mit der NÖ Landeshymne abgeschlossen und die Gäste konnten sich persönlich von den beeindruckenden Dimensionen des Pumpwerkes und der hohen Qualität selbst überzeugen.



Pumpwerk Kremsmündung mit der Donau im Hintergrund

40 JAHRE HILFSWERK SCHMIDATAL

Mit einer Hl. Messe in der Prandauerkirche von Ravelsbach und anschließendem Festakt in der Kulturhalle feierte das Hilfswerk Schmidatal sein Jubiläum.



Vorsitzende Christa Fleschitz (4.v.l.) mit Präsidentin Michaela Hinterholzer (links) und LR Christiane Teschl-Hofmeister mit einem Teil des Vorstandes v.l. Josef Klepp, Peter Steinbach, Bgm. Martin Gudenus, Auguste Lehner, Florian Hinteregger (weitere im Vorstand, nicht am Foto: Johann Gartner, Johann Neuhold, Marianne Lembacher)

Text: Hilfswerk Schmidatal, Foto: Rudolf Schmied

Vorsitzende Christa Fleschitz blickte auf das Jetzt und die Zukunft. Was vor 40 Jahren mit einem kleinen Verein zur regionalen Versorgung Pflegebedürftiger begann, ist heute eine Station in Maissau mit 38 Mitarbeiterinnen. Sie starten täglich um 6 Uhr und sind bis 20 Uhr im Einsatz, 29 Dienstautos stehen dafür zur Verfügung.

Betreut werden alle Gemeinden im Schmidatal sowie Großweikersdorf und seit 2020 ist ein Teil des Standortes Eggenburg integriert und damit das Einsatzgebiet auf die Gemein-

den Eggenburg, Straning und Burgschleinitz ausgeweitet.

Derzeit Priorität im Verein erlangen, ehrenamtliche Besuchsdienste und Leseförderung für Kinder mittels Lesepatzen. Wir laden ein ehrenamtlich tätig zu werden und anderen Menschen wertvolle Zeit zu schenken. Ehrenamtliches Engagement erfüllt Menschen mit viel Freude und neuer Erfahrung.

Anwesende Ehrengäste waren Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister, Präsidentin des Hilfswerks Schmidatal Michaela Hinter-

holzer, Ehrenvorsitzende Martin Landrichter und Josef Neuhold und Gründungsvater des Hilfswerks NÖ Erich Fidesser. Neuhold und Fidesser gaben interessante Einblicke in die Anfänge des Hilfswerks.

Zum Schluss bedankte sich Christa Fleschitz bei den Gründern, den Mitarbeiterinnen, den Ehrenamtlichen, den Partnern, Unterstützern und Sponsoren und allen, die dazu beigetragen haben, das Hilfswerk zu dem zu machen, was es heute ist – DER soziale Nahversorger für die Familien in Niederösterreich!

centro
automobile

3100 St. Pölten, Porschestra. 33
T +43 (2742) 88 11 91
office3100@centro.at

3500 Krems, Gewerbeparkstr. 25
T +43 (2732) 865 55 - 0
office3500@centro.at

www.centro.at



VORTRAG IM GEMEINDEZENTRUM: WIE HUNDE TICKEN

Am 17. November fand im Gemeindezentrum, im Rahmen der Gesunden Gemeinde, ein Vortrag über das Verhalten unserer Hunde statt.

Mit zahlreichen Videos wurde die Körpersprache der Hunde erklärt und so veranschaulicht, was passiert, bevor ein Hund nach vorne geht. Das Interesse der Teilnehmer war groß und die zwei Stunden vergingen wie im Flug.

Neben der Körpersprache wurden auch die Aggressionsstufen besprochen und es wurde somit klar, dass eine Umarmung, die wir Menschen aus sozialen Gründen machen, beim Hund eine gänzlich andere Bedeutung hat. Nicht jeder Hund lässt es sich gefallen, vom Menschen so bedrängt zu werden.

Knurren, Bellen und Fixieren sind Kommunikationsformen des Hundes, um eine Distanzvergrößerung zu schaffen und sollten respektiert werden.

Richtiges Verhalten vom Menschen wäre stehenzubleiben und die Situation mittels Blickabwenden zu entschärfen, seitlich drehen und langsames entfernen und weg vom Hund zu gehen wären hier gute Management-Maßnahmen. Ruhe bewahren! Hektische Bewegungen, Laufen oder weiter den Blickkontakt mit dem Hund zu halten können die Situation verschlimmern.

Meist ist ein Hund wie ein Magnet für Kinder und ein ungefragtes Anfassen eines fremden Hundes kann zu unangenehmen Situationen für Halter und Kind führen. Deshalb auch mit den Kindern das richtige Verhalten mit den Hunden besprechen. Falls es hier Fragen gibt, hilft Birgit Monschein gerne weiter.

Bei laufenden Kindern oder Joggern haben viele Hunde nicht den Trainingsstand, dass es ihnen gelingt die Füße still zu halten. Auch hier wäre es gut, das Tempo zu verringern. Idealerweise sollte man



Text: Birgit Monschein, Foto:

dann ruhig und in einem größeren Bogen an dem Mensch/Hund Team vorbeigehen oder die Straßenseite wechseln.

Für alle Interessierte bietet Birgit Monschein ab Frühjahr 2024 Vorträge und Hundekurse in Hohenwarth an: www.assistentzhunde-schule.at



**ELEKTRO
TRNKA** GmbH

RED ZAC
Elektronik, Volter Services

INH. CHRISTIAN DUFFEK
 Mobil: 0664 / 406 33 96
 3720 Ravelsbach, Hauptstr. 13
 Tel. 02958 / 82422 Fax: DW - 4
 e-mail: office@trnka-elektro.at
 Filiale: Niederhollabrunn, Hauptplatz 2
 Mobil: 0664 / 4063397

SICHTUNG EINES WOLFES – MELDUNG UND VERHALTENSREGELN

Sollten Sie einen Wolf in der Nähe von Häusern oder Gehöften sehen oder eine beunruhigende Begegnung mit einem Wolf haben, wenden Sie sich direkt an eine Jägerin oder einen Jäger vor Ort (Jagdgebiet).

Ist Ihnen keine Jägerin oder kein Jäger vor Ort bekannt, richten Sie Ihre Meldung an die örtlich zuständige Bezirkshauptmannschaft oder den örtlich zuständigen Magistrat (schriftlich oder telefonisch) oder schicken Sie die Meldung über die Wildtierinfo (siehe QR-Code) an das Land.

Bei Vorliegen einer unmittelbaren Gefahrensituation wenden Sie sich an die nächste Polizeidienststelle (telefonisch über 133)!

Taucht ein Wolf mehr als zweimal binnen einer Woche tagsüber in einer Siedlung oder bei bewohntem Gebäude auf, ist eine Entnahme gerechtfertigt.

Jede Meldung trägt dazu bei, dass die

Jägerschaft entsprechend den rechtlichen Vorgaben Vergrämungen (Schreck- oder Warnschüsse) oder Entnahmen (Abschüsse) von Wölfen vornehmen kann!

Wie verhalte ich mich richtig, wenn ich einem Wolf begegne?

- Bleiben Sie ruhig stehen und versuchen Sie die Situation zu erfassen.
- Wenn der Wolf nicht umgehend flieht, bewahren Sie Ruhe und machen Sie mit Ihrer Stimme auf sich aufmerksam; ziehen Sie sich langsam zurück.
- Sollte sich der Wolf wider Erwarten nähern, machen Sie sich groß und versuchen Sie ihn einzuschüchtern, z.B. durch optische oder akustische Signale wie durch Anschreien oder anderen Lärm (Vertreibung). Jede Vertreibung ist der örtlich zuständigen Bezirkshauptmannschaft oder dem örtlich

zuständigen Magistrat zu melden!

- Halten Sie Ihren Hund immer unter persönlicher Kontrolle oder leinen Sie ihn an. Befindet sich Ihr Hund bereits in der Nähe des Wolfes, rufen Sie ihn zu sich, leinen Sie ihn an und ziehen Sie sich langsam und ruhig zurück.
- Versuchen Sie auf keinen Fall, sich einem Wolf zu nähern, auch nicht um das Tier zu fotografieren.
- Füttern Sie Wölfe niemals und verfolgen Sie nie einen Wolf.

Nähere Informationen zum Thema Wolf finden Sie hier:



*Wir wünschen unseren Kunden
frohe Weihnachten sowie alles Gute und
vor allem Gesundheit im neuen Jahr!*

LEHNER HAUSTECHNIK GMBH SUCHT:

Lehrling m/w/d

- 4 Tage Woche-Life-Balance
- Praktische und theoretische Ausbildung auf hohem Niveau
- Prämien für besondere Berufsschulleistungen
- Weiterbildung
- garantiert vielseitig
- Zukunftssicherer Beruf

Lehre mit Zukunft

Monteur und Servicetechniker m/w/d

- 4-Tage-Woche Work-Life-Balance
- Überbezahlung je nach Qualifikation
- Firmenfahrzeug
- Weiterbildung
- Garantiert vielseitig

Green Job

Bewerbungen bitte an: info@lehner-haustechnik.at

LEHNER
ENERGIETECHNIK & BADDESIGN

Weinbergstraße 20
3711 Ebersbrunn
Tel.: +43 2957 6922
www.lehner-haustechnik.at

opérette
LANGENLOIS
25. JULI - 10. AUGUST 2024

emmerich kálmán
GRÄFIN MARIZA

operettelangenlois.at | TICKETS 02734-3450
Intendanz: Christoph Wagner-Trenkwitz

WIENER STÄDTISCHE
VIENNA INSURANCE GROUP

LANGENLOIS

SPARKASSE
Kultur Sommer
SCHLOSS
FRANZ
E.ON
brantner
Graps
FRANZ
SCHLOSS
FRANZ
KREB
intro
ORF

KLIMA- UND ENERGIEMODELLREGION SCHMIDATAL-MANHARTSBERG:

GEMEINSAM FÜR DIE KLIMAZIELE 2030

Im Klima- und Energiefahrplan des Landes NÖ wurde eine CO₂-Reduktion von 36% (verglichen zu 1990) beschlossen. Insgesamt sechs ambitionierte „Klimaziele“ markieren daher seit 2020 den Weg für unsere Marktgemeinde in das Jahr 2030.

Gemeinsam erreichen wir die Klimaziele bis 2030!

Damit wir das Ziel des Klima- und Energiefahrplans erreichen, müssen wir alle einen Beitrag leisten. Die Gemeinde Hohenwarth-Mühlbach ist genauso gefordert wie jede:r Einzelne! Jeder Beitrag zählt!

Ziel 1: Photovoltaik: Jede PV-Anlage auf Gemeindegebiet zählt. Je mehr Photovoltaik-Anlagen errichtet werden, desto eher können wir unser Gemeinde-Klimaziel erreichen.

- 1,2 MW_{peak} wurden in der Marktgemeinde bereits umgesetzt und versorgen jähr-

lich rund 480 (Durchschnitts-)Haushalte mit Strom

- Nötige Steigerung bis 2030: 1,14 kW_{peak} pro Einwohner:in

Ziel 2: Elektromobilität: Bis zum Jahr 2030 sollen 50 % der KFZ-Neuzulassungen mit einem klimafreundlichen e-Antrieb ausgestattet sein.

- Testen Sie jetzt eines von zahlreichen Elektroautos und überzeugen Sie sich!

Ziel 3: Raus aus Öl: Die Gemeindegebäude werden bereits zu 100% ölfrei beheizt. Gerne unterstützen wir auch Sie dabei, Ihre alte Ölheizung gegen ein erneuerbares Heizsystem zu tauschen, denn:

- **Wir wollen die Anzahl der Ölheizungen in unseren Privathaushalten um 70% reduzieren.**

Sie besitzen noch eine Ölheizung? Informieren Sie sich am besten gleich über die derzeit

sehr attraktiven Landes- und Bundesförderungen!

Ziel 4: Energieeffizienz und Wärmeverbrauch: Wir erfassen und reduzieren den Energieverbrauch der gemeindeeigenen Gebäude!

- Unser Ziel: Maximal 50 kWh Heiz-Energieverbrauch pro m²

Ziel 5: Straßenbeleuchtung: Die Straßenbeleuchtung soll in ganz NÖ auf energieeffiziente LED-Leuchtsysteme umgestellt werden.

- In der Marktgemeinde werden gerade 619 Lichtpunkte auf LED-Leuchtsysteme umgestellt!

Ziel 6: Biodiversität & Klimaanpassung: Die Gemeinde kümmert sich um unsere Natur und hat bereits zahlreiche Biodiversitätsflächen (Blühwiesen, Hecken, naturnahe Parks & Spielplätze, Begrünungen jeder Art, etc.) geschaffen!

Text: KEM Management

FROHE WEIHNACHTEN.
Mit Ihrer Niederösterreichischen Versicherung.

nv.at



Helmut Englmayer
Tel. 0664/80 109 5040
helmut.englmayer@nv.at



Ernst Halbemer
Tel. 0664/80 109 5080
ernst.halbemer@nv.at



Daniel Becker
Tel. 0664/80 109 5264
daniel.becker@nv.at



Stefan Schröter
Tel. 0664/80 109 5325
stefan.schroeter@nv.at

**Niederösterreichische
Versicherung AG**
2020 Hollabrunn | Sonnleitenweg 2a/3



AUF DEM WEG IN DIE ZUKUNFT

Hohenwarth-Mühlbach macht sich mit der neuen Dorf- & Stadterneuerung auf den Weg in die Zukunft – mehr als 300 interessierte Gemeindevorteuerinnen und -vertreter informierten sich am 7. November in Leobendorf über die Neuaufstellung der Organisation sowie der Förderrichtlinien der NÖ Dorf- & Stadterneuerung.

Für die Gemeinde Hohenwarth-Mühlbach war Bgm. Martin Gudenus mit dabei. Wenn LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf zum Stammtisch einlädt, gibt es Informationen aus erster Hand zu den anstehenden Veränderungen in der NÖ Dorf- & Stadterneuerung.

„Unsere Gemeinden sind es, die unsere Dörfer, Städte und Regionen maßgeblich gestalten, weiterentwickeln und ein lebens- und liebenswertes Umfeld für alle Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher sichern“, stellte LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf fest. In den Gemeindestuben sitzen die ersten Ansprechpartner für die Bürgerinnen und Bürger, wenn es um viele Fragen des täglichen Lebens geht. Dabei ist der Austausch besonders wichtig, nicht nur



zwischen Gemeinden und dem Land Niederösterreich, sondern auch untereinander. „Regionale Kooperationen und die Mitwirkung der Bevölkerung sind Erfolgsfaktoren, für eine erfolgreiche Weiterentwicklung. Ein Blick über den Tellerrand lohnt sich und bietet neue Perspektiven“, so Pernkopf über die

Bedeutung der regionalen Stammtische. Im Zuge der Neugründung der Dorf- & Stadterneuerung werden neben den Förderrichtlinien auch die Betreuung der Gemeinden und Vereine neu aufgestellt. Die Angebote würden dadurch effizienter und schlagkräftiger und leisteten weiterhin einen unverzichtbaren Beitrag für die Entwicklung des Landes, so Pernkopf.

Hohenwarth-Mühlbach bereit für die Zukunft

Bgm. Martin Gudenus zeigte sich nach den Ausführungen von LH-Stv. Stephan Pernkopf vom Potenzial der Dorf- & Stadterneuerung, der Gemeindeagentur, überzeugt. Er betonte die Chancen, die sich für seine Gemeinde ergeben: „Gemeinsam möchten wir Hohenwarth-Mühlbach noch lebenswerter gestalten. Beim Stammtisch haben wir wichtige Inputs mit nach Hause nehmen können, wie uns die Dorf- & Stadterneuerung in unserer Gemeinde dabei unterstützen kann.“



PFARRKIRCHE HL. MICHAEL IN HOHENWARTH WIEDERERÖFFNET

Ein Fest für die Pfarrgemeinde und für die eingebrachte Ernte – Mit einer feierlichen Messe und dem Erntedankfest wurde am Sonntag, 22. Oktober 2023 die Pfarrkirche in Hohenwarth nach großräumigen Innenrenovierungsarbeiten wiedereröffnet.

Die Segnung der Erntegaben am Kirchenplatz und die anschließende Heilige Messe wurden mit Stolz von Pfarrer Jerome Ambarusi, Pfarrvikar Krystof Darlak und dem Ehrengast Alt-Erzbischof Dr. Ioan Robu aus Bukarest zelebriert. Musikalisch begleitet vom Musikverein Manhartsberg und den Darbietungen der Kinder erfreuten sich alle Kirchenbesucher über die schön renovierte Kirche.

Die Gesamtkosten der Innenrenovierung von Euro 150.000,00 sind rund zur Hälfte durch Förderungen und Beteiligungen der Erzdiözese Wien, vom Denkmalamt und vom Land Niederösterreich gedeckt. Weitere Euro 5.000,00 hat die Marktgemeinde Hohenwarth in ihrer Gemeinderatssitzung vom 2. November 2023 zugesichert. Für den Rest der Kosten muss die Pfarre Hohenwarth aufkommen. Es war ein Fest für die Pfarrgemeinde aber gleichzeitig auch für Herrn Leopold Sutter senior, der genau an diesem Tag seinen 95. Geburtstag begann. Mit einer Segensurkunde



Text und Foto: Daniela Hagenbüchl-Schabtl

von Papst Franziskus wurde Herrn Sutter für die langjährige Treue und Unterstützung der Pfarre gratuliert und gedankt.

Im Anschluss an die Festmesse zog der Festzug mit Musik, Landjugend, die für das Ernterad verantwortlich zeigte, und allen weiteren Anwesenden ins Gemeinde- und Kulturzentrum zum Festakt und zur anschließenden Agape mit Erntedanksuppe und Würstel. Zwei Personen, die wesentlich für die Umsetzung der Renovierungsarbeiten verantwortlich waren, Herr Josef Obritzhauser und Herr Ronald Jung, erzählten den anwesenden

Gästen über die Geschichte der Pfarrkirche sowie über die erfolgten Arbeiten der letzten Monate.

Ein Danke ergeht an die Mitglieder des Pfarrgemeinderates Hohenwarth sowie an alle Gönner, Helfer und Spender für die Pfarrkirche Hohenwarth.

Für weitere Spenden für die Kirchenrenovierung ist die Pfarre Hohenwarth sehr dankbar! KONTOVERBINDUNG: Pfarre Hohenwarth | IBAN: AT94 3242 6000 0023 1001 | BIC: RNLNAT330426



Bauen für Generationen seit 163 Jahren.

**Frohe Weihnachten,
ein glückliches und erfolgreiches
Neues Jahr**

wünschen Familie Lechner
und das Lechner-Bau-Team



Ing. Hermann Lechner GmbH
3564 Plank/Kamp - Lindengasse 1
Telefon: 02985/8227 www.lechner-bau.at





AUS DEM KINDERGARTEN

Erntedank



Am 13. Oktober 2023 haben wir im Kindergarten in den einzelnen Gruppen unser Erntedankfest gefeiert. Es wurden verschiedene Speisen zubereitet und für heimisches Obst und Gemüse gedankt.



Fotos und Text: Kindergartenleiterin Sabine Schmutzer

Laternenfest



Am 10. November haben alle drei Kindergartengruppen für das Martinsfest gebräut. Es wurde die Geschichte vom heiligen Martin von den Kindern dargestellt. Das Fest war heuer in der Kirche in Zemling.

Zahnprojekt „Appolonia“



Im Rahmen des Projektes Appolonia besuchte uns die Zahngesundheitszieherin mit dem Kroko. Bei jedem Besuch werden mit den Kindern spielerisch Themen rund um die Zahngesundheit erarbeitet. Auch unsere Jüngsten sind mit großem Eifer dabei.



ET CYCLING
Service & Shop

0664 | 999 085 95

ET Cycling Service OG | Ewald Sturmlechner | Tanja Braun
office@etcyclingservice.at | 3493 Hadersdorf | Landsknechtplatz 3

www.etcyclingservice.at

BÜRGMAYR
IMMOBILIEN

Ihr Hausverkauf.
Garantiert: Sicher und zum Bestpreis!

www.haus-am-land.at

Josef Bürgmayr | 0664 / 411 2668

AUS DER VOLKSSCHULE



Am Donnerstag, dem 28. Oktober 2023, fuhren alle Schülerinnen und Schüler nach Limberg zum Steinbruch Hengl. Den Kindern wurden zuerst einige Baufahrzeuge und deren Funktionen vorgestellt. Anschließend machten wir eine kleine Bustour durch den Steinbruch und erhielten dabei zahlreiche Informationen und Einblicke in den Betrieb. Nach dieser beeindruckenden Fahrt durften die Kinder Edelsteine suchen und sich danach im Festzelt stärken. Für die Schülerinnen und Schüler war es ein spannender Ausflug. Vielen Dank an den Steinbruch Hengl für diesen erlebnisreichen Schulvormittag!



Zur Freude der Kinder konnten wir im September und Oktober während unserer Turnstunden wieder zum Tennisplatz gehen. Mit viel Begeisterung waren die Kinder dabei. Vielen Dank an Franz Bauer für die lustigen und auch herausfordernden Tennisstunden.



Unser erster Wandertag in diesem Schuljahr: bei erfrischenden Temperaturen marschierten wir am 18. Oktober knapp 8 km nach Bösendürnbach und wieder retour nach Mühlbach.

ENDLICH GUTE SICHT!

Nachdem die Mutter eines sehbeeinträchtigten Mädchens bei einer neuerlichen Augenarztkontrolle der Augenärztin von großer Müdigkeit am Nachmittag berichtet, wurde ein Tafellesegerätes empfohlen. Die Blinden- und Sehbehindertenpädagogin, die das Kind betreut, veranlasste sofort die Anschaffung eines geeigneten Gerätes in der VS Mühlbach. Dieses wird sehbeeinträchtigten Kindern kostenlos vom Niederösterreichischen Hilfsmittelpool zur Verfügung gestellt. Lediglich die Wartungskosten übernimmt die Gemeinde. Bereits zwei Wochen später durfte sich das Kind über die Vergrößerungshilfe freuen.

Das Gerät besteht aus zwei Kameras: Eine für die Ferne; damit kann sich das Kind alles, was es gerade sehen möchte, heranzoomen. Die zweite Kamera dient dazu Bücher und Arbeitsblätter zu vergrößern. Viele Dinge, die bis jetzt unentdeckt geblieben waren, wurden nun gesichtet. Diese Maßnahme trägt nicht nur zur Verbesserung der Sicht und des Leseerlebnisses der Schülerin bei, sondern ermöglicht auch eine effizientere Bewältigung von schulischen Aufgaben. Die Freude und das Strahlen des Mädchens sind aussagekräftige Indikatoren für den positiven Einfluss, den solche Hilfsmittel auf das



Foto und Text Gerlinde Stotter

Leben von Menschen mit Sehbeeinträchtigungen haben können. Wir danken der Gemeinde für die Unterstützung, der Organisatorin des Hilfsmittelpools und der Firma Videbis, von der das Gerät gewartet und aufgebaut wurde.

*Frohe Festtage und
gute Fahrt ins neue Jahr*

wünscht Ihr zuverlässiger Partner rund ums Auto

Team
Scheibelhofer
freundlich - ehrlich - kompetent



Ihr persönliches Autohaus

3714 Frauendorf/Schmida, Wienerstraße 2
3580 Horn/Frauenhofen, Wiener Straße 3
www.scheibelhofer.info, Tel. 02959 7000

*Wir bedanken uns bei unseren Kunden für die
Treue und für das entgegengebrachte Vertrauen!*

Schule fertig? Und was dann?

*Schon über
eine Lehrstelle
nachgedacht?*



Alle Infos zur Lehre als SpenglerIn mit zahlreichen Aufstiegsmöglichkeiten unter

 **spenglereischoepf**
oder **www.schoepf.at**

SPENGLEREI - DACHDECKEREI

Jc SCHÖPF

TRAISMAUER / HAINFELD TEL.: 02783 / 41 56

#ICHMACHDASDACH

**ICH
MACH
DAS.**

GROSSES INTERESSE AM **ABEND DER OFFENEN TÜRE** IN DER GESUND-AKTIV-MITTELSCHULE RAVELSBACH



Fotos und Text: Dir. Karin Hnuta

Am 8. November fand in der Mittelschule Ravelsbach ein „Abend der offenen Türe“ statt. Frau Direktor Hnuta hieß alle Besucher/innen herzlich willkommen und erzählte Kindern und Eltern der Volksschulen Ravelsbach, Mühlbach und Maissau Allgemeines zur Mittelschule und Spezielles zum Schulschwerpunkt GESUND-AKTIV.

Der heuer mit der 5. Schulstufe in Kraft getretene neue Lehrplan bringt Änderungen mit sich, die an dieser Schule schon proaktiv umgesetzt sind, wie z.B. Kompetenzorientierung und Fächer übergreifendes Unterrichten. Auch die Smartboards in jeder Klasse und das Arbeiten der Schüler/innen mit Notebooks erweckte allseits großes Interesse. Ein informativer Folder für zu Hause lässt Eltern

Gesehenes und Gehörtes in Ruhe nachlesen. Bei den vorbereiteten Stationen konnten alle aktiven Lehrkräfte der Mittelschule kennengelernt werden. Dabei konnten von den Buben und Mädchen in der Küche Kekse verziert und im neu renovierten Turnsaal die Boulderwand ausprobiert werden. Oder sich selbst und seine Fähigkeiten im Berufs- und Bildungsinformationsraum unter Anleitung von Schülerinnen und Schülern der 4. Klasse testen.

Im Raum für Darstellendes Spiel wurden von „Jungschauspielern“ nicht nur beeindruckende Sequenzen aus dem Schwarzlichttheater hergezeigt, sondern auch situative Übungen als Vorbereitungen für erfolgreiches Darstellen auf der Bühne hergezeigt.

Dabei werden Fähigkeiten gefördert, die die Persönlichkeit stärken und im Leben äußerst hilfreich sein können. Das ist das, was die Gesund-Aktiv-Mittelschule Ravelsbach prinzipiell in jedem Unterrichtsgegenstand besonders fördern möchte.



HALLOWEEN IN ZEMLING



Foto und Text: Kathrin Pasching-Hertlein

„Süßes sonst gibt's Saures“. Gemeinsam gingen die verkleideten Zemlinger Kinder schon traditionell an Halloween von Haus zu Haus. Ein großes Dankeschön für die Süßigkeiten welche mit viel Spaß und Grusel erbeutet wurden.

AHRENS,

der Kaminprofi in
Hohenwarth-Mühlbach.



Wenn's um eine **Rauchfangsanierung**, einen **Kaminneubau** oder eine **-nachrüstung** geht, sollten Sie lieber gleich auf den Profi vertrauen. AHRENS ist Marktführer in der Kaminsanierung und mit dem österreichischen Staatswappen ausgezeichnet. Schließlich geht es um unsere Umwelt und Ihre Heizkosten. Zögern Sie nicht **Herr Winter** für ein unverbindliches Gespräch zu kontaktieren. Er kommt zu Ihnen vor Ort auf die Baustelle und kann Sie bestens beraten.

AHRENS. Ich bin der Schornstein.



Rupert Winter: 0664/15 36 904

AHRENS Schornsteintechnik GesmbH
Wieselburg • Achau • Wien • Graz • Hallein
Info-Hotline: 0800/201 550 • www.ahrens.at

HOKUS POKUS IN EBERSBRUNN



Text und Foto: DEV Ebersbrunn

Im September veranstaltete der DEV Ebersbrunn ein Spielplatzfest. Wir freuten uns über die zahlreichen Besucher, unter denen sich auch Bgm. Martin Gudenus befand. Das absolute Highlight war Zauberer Flokus Pokus (Florian Graf). Mit seinen Tricks „fesselte“ und begeisterte er die Kinder in jeder Hinsicht. Danach war Zeit für Spiel und Spaß. Bei sonnigem Herbstwetter, Würstel vom Grill, Aufstrichbroten, Kaffee und Kuchen fand das Spielplatzfest nach ein paar netten Stunden seinen Ausklang.

KRUPLAK

**Abbruch • Kranarbeiten
Containerdienst • Erdarbeiten
Sand und Schotter**

**www.erdbau-kruplak.at
heinz.kruplak@aon.at**

**Tel. 02278/2544
Mobil 0664/421 69 64**

Heinz KRUPLAK

A-3701 Zaussenberg • Ortsstraße 26

Besamungsstation Hohenwarth
Zum Satzgraben 25
3472 Hohenwarth
Tel. 02957 446
hohenwarth@pig.at



PIG AUSTRIA
PIG Austria GmbH
ZUCHT – BESAMUNG – ZUBEHÖR

**STELLENAUSSCHREIBUNG
BESAMUNGSSTATION HOHENWARTH**

Wir suchen eine(n)

**STALLMITARBEITER/
TIERPFLEGER (m/w)**

Aufgabenbereiche:

Eberbetreuung, Absamung der Eber, sowie
Auslieferung mit dem Firmenauto

Voraussetzungen:

genau, flexibel, freundlich
Führerschein B

Bei Interesse bitten wir um telefonische
Kontaktaufnahme unter Tel. 02957 4460
oder schriftlich an: hohenwarth@pig.at

„GROSSE BANK FÜR KLEINE“



Foto und Text Manfred Trauner

Seit Anfang September stehen 2 neue überdimensionale Sitzbänke im Maßstab 2:1 in Olbersdorf. Manfred und Johann Trauner bauten die beiden Bänke mit der besonderen „Sichtperspektive“. Eine Bank aus „Manhartberger Eiche“ steht auf der Hubertuskapelle, die 2. Bank aus 200 Jahre alten Tannen „Dippelbäume“ Richtung Zemling.



**Wir wünschen ein
schönes Weihnachtsfest
und ein friedvolles
neues Jahr!**

SPARKASSE
Horn-Ravelsbach-Kirchberg

UNION TENNISVEREIN MÜHLBACH

Unsere Mannschaft hat heuer im Bewerb der Herren 35+ Vereinsgeschichte geschrieben – MEISTER 2023!! Nach großartigen Siegen in allen Meisterschaftsspielen im September, konnte unser Team um Mannschaftsführer Martin Mattes jubeln und die Meisterurkunde wieder einmal nach Mühlbach holen – Gratulation an die gesamte Mannschaft. Im alles entscheidenden Spiel wurde der TC Raasdorf auswärts mit 4:3 bezwungen. Der Aufstieg in die nächsthöhere Klasse im Meisterschaftsjahr 2024 ist die Folge.

Vereinsmeisterschaft Herren-Doppel

Bei der Vereinsmeisterschaft im Doppel wurden im Zeitraum 20.9.-24.9. die Vereinsmeister 2023 gekürt. Die einzelnen Spiele gestalteten sich sehr ausgeglichen und mehrere endeten erst nach Absolvierung eines Champions-Tiebreaks. Schließlich setzten sich die ältesten bzw. erfahrensten Teilnehmer durch. Franck Runge mit Partner Josef Deim konnten die Vereinsmeisterschaft für sich entscheiden. Auf den Plätzen folgten die Doppelpaarungen Philipp Polster/Manuel Pühler und Ing. Robert Salzbauer/Gerhard Hameseder.

Tie-Break-Turnier

Beim immer wieder sehr beliebten Tie-Break-Turnier gab es heuer eine Rekordnennung. Am 7. Oktober waren insgesamt 17 Teilnehmer dabei und machten diesen spätsommerlichen Samstag zu einem tollen Tennistag.



Foto und Text: Josef Deim

Außerdem war das Turnier stark besetzt, da 5 Spieler der Meisterschaftsmannschaft 1 mit dabei waren. In vier Vierergruppen wurden die Vorrundenspiele ausgetragen. Die stärksten Spieler setzten sich mühelos durch und fanden sich im Halbfinale wieder. Alle anderen gespielten Tie-Breaks gestalteten sich teilweise sehr knapp im Ergebnis. Im Finale standen sich die Nr. 1 und die Nr. 2 des UTV Mühlbach gegenüber. Jürgen Amon fand zu alter Stärke und entschied das Turnier für sich. Im Finale nur knapp unterlegen ist Mag. Daniel Gruber. Dritter wurde Philipp Polster.

17. Mühlbacher Tarockturnier

Der Union Tennisverein Mühlbach veranstaltete am 20. Oktober das 17. Mühlbacher

Tarockturnier. Bei diesem inzwischen traditionellen Turnier nahmen 16 Spieler teil. Aufgrund der guten Organisation und der Spielfreude der Teilnehmer eine tolle Veranstaltung abseits dem gewohnten Tennisspiel. Nach vier Stunden Spielzeit standen die vier Finalisten fest (Josef und Helmut Hauser, Alfred Jell und Herbert Neugebauer). Im Finale setzte sich schließlich Alfred Jell durch und gewann wie im Vorjahr das Turnier. Eine Tombola, bei der es schöne Preise zu gewinnen gab, rundete den Abend ab.

Familienwandertag

Zum Saisonabschluss fand wie jedes Jahr eine gemeinsame Wanderung statt. Eine Gruppe von ca. 20 Wanderern machte sich am 22.10. auf, um die Schönheiten unserer Gegend zu erkunden. Die Strecke führte die Gruppe vorbei am Teich im englischen Garten zum Dirndlsteig und anschließend über den Lenischberg zum ersten Ziel in Olbersdorf. Dort gab es beim „Traunerbründl“ eine Labestation, bei der sich alle Teilnehmer stärken konnten. Weiter ging es zum Jungbrunnen nahe Zemling. Nach 12 Kilometern erreichte die Wandergruppe wieder den Ausgangspunkt Tennisanlage Mühlbach. Ein gemütliches Beisammensein im Clubhaus rundete den schönen Wandernachmittag ab.



VORSTANDSWAHLEN BEIM JUGENDSPORTUNIONVEREIN

Am 25. November wurde im Gasthaus Berger bei der Generalversammlung der Vorstand gewählt.

Obmann: Thomas Fitzka

Obmann Stv.: Robert Salzbauer

Kassier: Alexander Pfaller

Kassier Stv.: Manuel Schmid

Schriftführer: Andreas Neugebauer

Schriftführer Stv.: Berger

Sportlicher Leiter: Fritz Göttl

Dieses Team wird die nächsten vier Jahre den Verein leiten und hat einiges mit den Kindern und Jugendlichen vor.

Erwähnt sei auch der 70. Geburtstag unseres langjährigen sportlichen Leiters Fritz Göttl, der auch mit 70 Jahren noch in jedem Bereich mit dabei ist und ohne dessen Hilfe es manchmal gar nicht gehen könnte – Danke! Die Sanierung der Gscheinzbacharena ist im vollen Gange: Erneuerung des Sandes, neue Umrandung, Fangzaun, Fundamentierung des Zelttes, Streichen der Hütten – das alles wurde mit vielen freiwilligen Einsatzstunden begonnen und wird im neuen Jahr zu Ende gebracht.

Auch der Sportplatz wird im neuen Jahr mit neuen tragbaren Toren ausgestattet und neben dem neu errichteten Spielplatz des Dorferneuerungsvereines instandgesetzt. Im neuen Jahr wird dort der Vorstand mit den Kindern und Jugendlichen einige lustige Trai-



ning und Bewegungseinheiten absolvieren – genauere Infos dazu folgen im neuen Jahr. Der Jugendsportunionverein möchte sich nochmals bei allen Spendern und Gönnern des Vereines bedanken. Mit € 10,00 seid ihr dabei und unterstützt uns bei unseren Vorhaben – Kontonummer AT77 2022 1072 0001 6355.

Um einen Ausflug mit den Kindern und die Gscheinzbach-Arena in Schwung zu halten, bedarf es an Veranstaltungen wo wir uns freuen, euch wieder zusehen

05.01.2024: **2. Glühweinstand ab 16 Uhr** in der Gscheinzbach-Arena Zemling (Beachvolleyballplatz)

16.03.2024: **Gemütlicher Nachmittag** mit

Preis- und Zankerlschnapsen im Gemeinde- & Kulturzentrum Hohenwarth ab 14 Uhr (Karten erhältlich bei Alfred Jell, Tel. 0664/5699862, und Robert Salzbauer, Tel. 0664/8376802).

15.06.2024: **Beachfest**

Die JSUL möchte sich auch bei allen Mitgliedern und Freunden für die Unterstützung der Aktion „Billa sammelt Sticker für deinen Verein“ bedanken – hier wurden deutlich über 3.000 Sticker an unseren Verein übergeben. Dadurch konnten wir Fußbälle, Volleybälle, Mini-Tore, Überzieh-Shirts und weitere kleinere Trainingsutensilien bekommen. Vielen Dank nochmal.

An alle ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch!



Fotos und Text: Andreas Neugebauer

89,58 PUNKTE BEI KONZERTMUSIKBEWERTUNG 2023

Foto und Text Musikverein



Die diesjährige Konzertmusikbewertung fand am 19. November im Stadtsaal Hollabrunn statt. Traditionell mit Startnummer 1 durften wir unser Pflichtstück Reverie von Armin Kofler und die Scherzpolka von Thomas Doss zum Besten geben und erreichten in Stufe B 89,58 Punkte. Wir bedanken uns bei den treuen Besucher/innen, die – wie jedes Jahr – so zeitig in der Früh anwesend waren, um uns zuzuhören.

Frohe Weihnachten!

GASTHOF BERGER

Hochzeiten,
Geburtstagsfeiern,
Taufen,
Firmenfeiern,
Seminare ...

Gasthof Familie Berger, 3473 Zemling, Retzer Straße 3, Tel. 02957/300
Großer Gastgarten mit Spielwiese, 6 Gästezimmer,
Partyservice, Essen auf Rädern, Bäckereiverkaufsstelle
Ihr Nahversorger in der Gemeinde für Milchprodukte, Brot & Gebäck

HOCH-, TIEF- U. STAHLBETONBAU

WATZINGER

Horizontalbohrungen • Baustoffhandel

ZIERSDORF **STOCKERAU**

02956/2296 02266/64181

www.watzinger-gmbh.at

Falltorstraße 18
3711 Ebersbrunn

T: +43 664 2311348

gnauer-agrardienst.at

AGRARDIENST
GNAUER

FF MÜHLBACH

Übung Arbeitsunfall in Autowerkstatt

Am Samstag, dem 26. August, wurden wir zur „Personen in Notlage“ als Einsatzübung alarmiert. In einer Autowerkstatt kam es bei Schweißarbeiten zu einer Verpuffung. Ein Arbeiter wurde unter dem Fahrzeug eingeklemmt, der andere lag mit einer Wirbelsäulenverletzung in der Montagegrube. Nach absichern des Fahrzeuges wurden die Verletzten schonend mit Hebekissen, Spineboard und Korbtrage rasch gerettet. Danke an die Fam. Böhm-Waldschütz für das Übungsobjekt und die anschließende Verpflegung.

UA-Übung in Ebersbrunn

Am Samstag, dem 09.09.2023, übte der Unterabschnitt Hohenwarth-Mühlbach den Ernstfall. Übungsannahme war ein Brand in der Hack-schnitzelanlage eines landwirtschaftlichen Gebäudes mit vermissten Personen in Ebersbrunn. Dabei wurde die Zusammenarbeit der einzelnen Feuerwehren geübt, sowie das taktische Vorgehen. Insgesamt nahmen 34 Kameradinnen und Kameraden an der Übung teil. Beteiligte Feuerwehren: FF Bösendürnbach, FF Ebersbrunn, FF Hohenwarth, FF Mühlbach, FF Zemling, ALF FF Rohrbach

Jahresabschlussübung – „T2 mehrere eingeklemmte Personen“



Fotos und Text: Kdt. Manfred Trauner

So lautete die Alarmierung zur Jahresabschlussübung! Zwei Technische Einsätze mit Menschenrettung wurden hintereinander abgehalten. Zuerst ein PKW-Unfall und anschließend ein Arbeitsunfall mit Schadstoffaustritt. Danke allen Kameraden, die sich den Nachmittag für die FF freigehalten haben.



STRABAG AG
 Tullner Straße 341
 3464 Hausleiten
 +43 22657501-0
 hausleiten@strabag.com
 www.strabag.at

- Asphaltierungen
- Pflasterungen
(Beton- und Natursteinpflaster)
- Betonbau
(z.B. Gartenmauern)
- Fundamentplatten und
Monolithische Platten

- Betonfahrbahn
(mit Besenanstrich oder Geflügelt)
- Hauseinfahrten
- Kanal-/
Wasserleitungsbau
- Erdbau und Wegebau
(Schotterungen aller Art)

Wir beraten Sie gerne!



Starten Sie Ihre Karriere hier!

Wir suchen ab sofort eine/einen
 Facharbeiter/Facharbeiterin
 Tiefbau
 Partieführer/Partieführerin
 Facharbeiter/Facharbeiterin
 Straßenbau
 Lehrling
 Tiefbau/Tiefbauerin

Holen Sie sich alle Details unter
www.karriere.strabag.com



Dienstort: 3464 Hausleiten
 Ansprechperson: Christoph Pulker



Ihr Fliesenspezialist
 mit über **25 Jahren** Erfahrung







Frohe Weihnachten &
ein glückliches neues Jahr!

www.fliesenspezialist.at | 3712 Maissau

T1 Fahrzeugbergung L1243 Richtung Ronthal



Fotos und Text: Kdt. Manfred Trauner

Am 22.11 wurden die Mitglieder um 5:32 zu einer Fahrzeugbergung alarmiert. Nach dem Erkunden der Lage alarmierte der Einsatzleiter den Wechsellader der FF Maissau nach, um eine schonende Bergung zu gewährleisten. Verletzt wurde bei dem Einsatz niemand. Danke allen eingesetzten Kräften für die tolle Zusammenarbeit! Im Einsatz standen: Polizei Ravelsbach, FF Mühlbach, FF Maissau

70. Geburtstag EHBI Horst Kunert



Unser Ehrenkommandant Horst Kunert wurde 70. Bereits am nächsten Tag folgte der Besuch von unserem Kommando mit Geschenk in Form einer Statue des Hl. Florian und Bild mit seinen wichtigsten Feuerwehrstationen. Am Freitag war es dann so weit, eine große Feier mit vielen Freunden, Verwandten und Feuerwehrmitgliedern. Auch Bürgermeister Mag. Martin Gudenus, LFR Alois Zaussinger, BR Andreas Schwingl und EBR Josef Nestreba ließen es sich nicht nehmen dabei gewesen zu sein. Danke für die Einladung und für die jahrzehntelange Arbeit für das Feuerwehrwesen.

BALL DER FF MÜHLBACH

3. FEBRUAR 2024, GASTHAUS BERGER IN ZEMLING

Montag - Freitag:
08:30 - 12:30 Uhr

Änderungsschneiderei
— LUNGU —

TATIANA LUNGU

+3 664 242 41 81

www.aenderungsschneiderei-lungu.at

office@aenderungsschneiderei-lungu.at

Weitenbachgasse 3, 3712 Maissau

Manfred Friedl
Versicherungsagentur

Partner der Helvetia Versicherung

Wüstenrot Versicherung
Generali Versicherung
Roland Versicherung
Merkur Versicherung
ERGO Versicherung
VAV Versicherung
HDI Versicherung

Der Versicherungsberater ganz in Ihrer Nähe!

Kontaktmöglichkeiten
Office: 3491 Oberholz 20 Mobil: 0864/411 58 55
E-Mail: manfred.friedl@helvetia.at GISA-Zahl: 13051051

Feuerwehrajugendleistungsabzeichen in Gold



Am 7. Oktober absolvierte unsere Gruppenkommandantin der Jugendgruppe Luise-Maria Fichtl das höchste Leistungsabzeichen in der Feuerwehrjugend, nämlich das Feuerwehrajugendleistungsabzeichen in Gold. Bei dem Einzelbewerb der als „Feuerwehrmatura“ der Jugendlichen gilt, müssen 8 Disziplinen an einem Tag in Tulln erfolgreich absolviert werden. Luise-Maria schaffte souverän das Bewertungsziel und schnitt als Beste aus den Bezirk Hollabrunn ab.

Jugendstunde einmal anders – Naschjugendstunde



Für das Training für die anstehende Erprobung ließ sich das Betreuersteam diesmal etwas Besonderes einfallen. Beim Suchen der Geräte im Fahrzeug durfte immer ein anderes Mitglied mit Messer und Gabel Kekse naschen bis das Gerät gefunden wurde. Sichtlich Spaß hatten die 2 Teams dabei. Danke an die FF Zemling für die Unterstützung mit einem Fahrzeug.

FF ZEMLING



Die FF-Zemling hielt am Samstag, dem 2. Dezember, wieder ihren Glühweinstand ab. Trotz intensiven Schneefalls fanden sich wieder viele Leute im beheizten Feuerwehrhaus ein und wärmten sich bei Glühwein, Punsch und warmen Leberkäse. Im Bild: Bgm. Mag. Martin Gudenus, DEV-Zemling Obfrau Danielle Eder und aus Bösendürnbach FF-Kdt. Hermann Hauser und Ortsvorsteher Franz Walkersdorfer mit den Kameraden der FF Zemling. Durch den DEV Zemling wurde im Dorfhäus auch eine Kinderbetreuung angeboten.



Auf Grund des massiven Schneefalls und der Straßenglätte wurde die FF Zemling am Sonntag, dem 3. Dezember, zu einer Fahrzeugbergung an der B35 zwischen Zemling und Eggendorf gerufen. Mit Hilfe der Seilwinde am Löschfahrzeug der FF Zemling wurde das Fahrzeug unbeschädigt aus dem Straßengraben geborgen und die zum Glück unverletzten Personen konnten ihre Fahrt fortsetzen.

FF HOHENWARTH

Einsatz- S1 Ölspur



Am Samstag, dem 18. November, um 16:32 Uhr wurden die Feuerwehrmitglieder der FF Hohenwarth zum Binden einer Ölspur im Ortsgebiet Hohenwarth alarmiert. Durch einen technischen Defekt eines Traktors verlor dieser auf mehreren hundert Metern Diesel. Mittels Ölbindemittel wurde der Diesel gebunden und danach die Straße gereinigt.
Eingesetzte Kräfte: FF Hohenwarth, Einsatzleiter: OBI Stefan Obritzhauser, Einsatzdauer: 2 Stunden

UA-Atemschutzübung



Am Samstag, dem 21. Oktober, wurde die Unterabschnitts-Atemschutzübung in Hohenwarth abgehalten. Folgende Stationen galt es für alle Atemschutzträger zu absolvieren:
1. Station – HLF 3 Mühlbach mit Strahlrohrtraining und Türöffnung bei Brand. (Ausbildner: Horst Miltner); 2. Station – RLF Hohenwarth im Zimmermannhaus: Richtige Suchtechnik und Schlauch-Management. (Ausbildner: Elsner Leo); 3. Station – Druckbelüfter & Rauchvorhang anbringen im Jugendheim (Ausbildner: Manfred Trauner); 4. Station – Ablaufposten (Ausbildner: Gerald Grosschopf) und Wärmebildkamera (Ausbildner: Stefan Obritzhauser) im FF Haus
Teilnehmende Feuerwehren: FF Mühlbach, FF Hohenwarth, FF Zemling, FF Rohrbach (Atemschutzanhänger), Ausbildungsbeobachter: HBI Herbert Widerna, Übungsbeobachter: Bürgermeister Mag. Martin Gudenus, Übungsausarbeitung: OBM Leo Elsner

Technische Übung



Am Samstag, dem 07. Oktober, wurde eine technische Übung abgehalten. Übungsannahme: Baum auf Auto gefallen, 2 verletzte eingeklemmte Personen, PKW beginnt zu brennen. In mehreren Trupps wurde die Bergung von eingeklemmten Personen mittels akkubetriebenen Rettungssatz von Schere, Spreizer und Stempel geübt und der Fahrzeugbrand gelöscht.
Übungsausarbeitung: LM Alexander Steininger, Teilnehmende Feuerwehr: FF Hohenwarth

Abschlussübung



Am Samstag, dem 18. November, wurde die Abschlussübung für das Jahr 2023 abgehalten. Übungsannahme – Brand in einem Wohnhaus mit Menschenrettung. Unter schwerem Atemschutz konnte die „Person“ schnell lokalisiert und aus dem Gebäude gerettet werden. Der „Brand“ wurde gelöscht und mit dem Belüftungsgerät wurde das Gebäude Rauchfrei gemacht.
Teilnehmende Feuerwehr: FF Hohenwarth, Übungsausarbeitung und Übungsleiter: OBM Leo Elsner

Übung Feuerwehrjugend



Text und Foto: FF Hohenwarth

Am Freitag, dem 3. November, wurde im Feuerwehrhaus Hohenwarth eine Übung mit der Feuerwehrjugend aus Mühlbach abgehalten. Die technische Übung wurde von einigen Ausbildern der FF Hohenwarth abgehalten und der Umgang mit Atemschutzgeräten wurde von Ausbildern der FF Mühlbach gezeigt. Die Kinder waren mit Begeisterung dabei und wir freuen uns, wenn gut ausgebildete Kinder in etlichen Jahren in den Aktivdienst der jeweiligen Feuerwehr überstellt werden können.



- ➔ Bei uns bekommen Sie Ihr Wunschauto in höchster Qualität zum Toppreis.
- ➔ Permanent über 500 Fahrzeuge aller Marken prompt lieferbar.
- ➔ Barankauf - Sie bekommen sofort bares Geld für Ihr Auto!

Leo Draxler KFZ-Handelsgesellschaft m. b. H.
3472 Hohenwarth, In den Gärten 17

Tel.: +43(0)699/12737312

E-Mail: office@auto-draxler.at



DIE MARKTGEMEINDE GRATULIERT

80. GEBURTSTAGE



Georg-Franz Fitzka aus Bösendürnbach
OV GR Franz Walkersdorfer, Georg-Franz Fitzka, Bgm. Mag. Martin Gudenus



Emma Huber aus Ebersbrunn
Christine Trauner (Seniorenbund), Marianne Picha (Seniorenbund), Emma Huber, OV GR Robert Jungmayr, Bgm. Mag. Martin Gudenus, GR Judith Prillinger



Karl Kraft aus Hohenwarth
Bgm. Mag. Martin Gudenus, GR DI (FH) Jürgen Flötzer, Karl Kraft, OV GR Gerald Grosschopf, GFGR Manfred Plocek



Viktoria Krombholz aus Zemling
Vizebgm. Helmut Schachamayr, Johannes Krombholz, Bgm. Mag. Martin Gudenus, Viktoria Krombholz

85. GEBURTSTAGE



Herta Stopfer aus Hohenwarth
Bgm. Mag. Martin Gudenus, Herta Stopfer, OV GR Gerald Grosschopf



Hildegardis Weigel aus Ronthal
OV GR Dietmar Träxler, Hildegardis Weigel, GR Jürgen Flötzer

90. GEBURTSTAG



Aloisia Edlinger aus Ebersbrunn
OV GR Robert Jungmayr, Aloisia Edlinger, GR Judith Prillinger

95. GEBURTSTAG



Leopoldine Habisohn aus Zemling
Gertrude Anderle (Seniorenbund), Leopoldine Habisohn, Christine Trauner (Seniorenbund), Vizebgm.
Helmut Schachamayr, GR Erwin Burger, Richard Habisohn, Elfriede Habisohn

WIR GRATULIEREN

Alois Hebenstreit aus Ebersbrunn zum 80. Geburtstag
Agnes Schödl aus Hohenwarth zum 90. Geburtstag
Leider ist von diesen Jubiläen kein Foto vorhanden.

GEBURT

Mustafova Amira, Zemling,
geboren am 25.11.2023

✝ DIE GEMEINDE VERABSCHIEDET

- Johann Wunderer, Ebersbrunn, gestorben am 13.09.2023 im 88. Lebensjahr
- Anton Kisser, Ebersbrunn, gestorben am 25.09.2023 im 90. Lebensjahr
- Magdalena Schnauer, Mühlbach, gestorben am 21.11.2023 im 101. Lebensjahr



Mary's mobiles Nähatelier
wünscht ein
frohes Weihnachtsfest
und für das
kommende Jahr
viel Glück und Erfolg

Haas Maria, Kremser Straße 21, 3473 Bösendürnbach

0699/10164413

Nach telefonischer Vereinbarung

Auf Wunsch berate ich Sie gerne bei Ihnen zu Hause



SCHUSTER
Handel & Montage

Am Sonnenhügel 8
3473 Bösendürnbach
+43 (0) 676/ 62 89 636
info@schusterfenster.at

www.schusterfenster.at

seit
25
Jahren

Fenster
Insektenschutz
Sonnenschutz
Fensterbänke

Hauseingangstüren
Wohnungseingangstüren
Innentüren
Sektionaltore
Zäune



SPIELETREFF FÜR JUNG UND ALT

3. Januar 2024, 7. Februar 2024 und 6. März 2024, 16:00 – 21:00 Uhr
 Gemeinde- und Feuerwehrhaus Zemling
 Dorfstraße 14, 3473 Zemling
 Dorfverneuerungsverein Zemling



PUNSCHSTAND BÖSENDÜRNBACH

6. Januar 2024, 16:00 Uhr
 Zeughaus Bösendürnbach
 Hammerschmiedstraße, 3473 Bösendürnbach
 Freiwillige Feuerwehr Bösendürnbach



2. GLÜHWEINSTAND DER JUGENDSPORTUNION LOHENBERG

5. Januar 2024, 14:00 Uhr
 Beachvolleyballplatz – Zemling
 Dorfstraße 1, 3473 Zemling



PREISSCHNAPSEN DER JUGENDSPORTUNION LOHENBERG

16. März 2024, 14:00 Uhr
 Gemeinde- und Kulturzentrum Hohenwarth
 Weinviertler Straße 5, 3472 Hohenwarth

Symbolfotos/AdobeStock



GLASPACK
 VERPACKUNGSGLASHANDELSGES. M.B.H.

GLASFLASCHEN & GLÄSER

**FLASCHEN-GROSSHANDEL
 FÜR KLEIN- & GROSSKUNDEN**

Glasflaschen und Glasverpackungen aller Art – seit 1992 ist GLASPACK einer der führenden Flaschen-Großhändler in Österreich. Mit dem umfangreichen Sortiment an leeren Flaschen aus Glas, Glasverpackungen, Verschlüssen und Flaschenkästen bietet GLASPACK Privatpersonen und Großabnehmern ökonomische und ökologische Varianten für die Befüllung – so auch nachhaltige Pfand- oder Mehrwegflaschen.

www.glaspack.com

Industriestraße 5 | AT 3701 Großweikersdorf
 Tel: +43 2955 75 90 | office@glaspack.com

DORFERNEUERUNGSVEREIN HOHENWARTH
 WWW.DEV-HOHENWARTH.AT

*Tanz zum
 Faschingsausklang*

HITS & SCHLAGER
IN HOHENWARTH | 13.02.2024

FASCHINGSDIENSTAG | 13. FEBRUAR | AB 19 UHR | HOHENWARTH

für Stimmung und Verpflegung
 sorgt der DEV Hohenwarth
 ZVR-Nr. 371790578

FREIER
EINTRITT

Gemeinde- und Kulturzentrum Hohenwarth
 Weinviertler Straße 5
 3472 Hohenwarth



Symbolfoto/AdobeStock

WINTER.WEIN.GENUSS AM WEINGUT SCHWINNER

Kosten – Entdecken – Fachsimpeln – Genießen – Weinerleben und einfach die Seele baumeln lassen. Unter diesem Motto möchten wir Sie am **20. Jänner und 17. Februar von 14:00 – 22:00 Uhr** zum Winter.Wein.Genuss bei uns am Weingut Schwinner einladen. Es erwartet Sie ein Tasting-Corner bei dem unser gesamtes Sortiment nach Herzenslust verkostet werden kann, dabei werden Sie mit einer spannenden Bilderreise von unserem Weingut durch die Jahreszeiten begleitet. Außerdem haben wir regionale und saisonale Schmankerl und Imbisse zur Stärkung für Sie vorbereitet und es besteht natürlich auch die Möglichkeit zum Ab-Hof Einkauf. Bereits um 14 Uhr erwartet Sie beim Wein.Gut.Schauen ein kleiner Spaziergang durch die Hohenwarther Kellergasse bis zum historischen Gewölbekeller. Anschließend werden der Weinkeller, das Flaschenlager, sowie das Presshaus besichtigt.
Weingut Ing. Martin Schwinner
Hauptstraße 28, 3472 Hohenwarth

WEINFRÜHLING AM WEINGUT SCHWINNER

16. März 2024, 14:00 – 22:00 Uhr
Hauptstraße 28, 3472 Hohenwarth

Einfahrten - Höfe - Terrassen - Wege - Poolumrandungen -
Mauerzäune - Neubau - Sanierung

EDER PFLASTERUNGEN

Obere Gartenzeile 7 | 3492 Etsdorf am Kamp
0681 / 205 177 92 | eder.pflasterungen@gmail.com
www.ederpflasterungen.at

ADLER
FARBEN MEISTER

Malerei Sitar KG

Malerei - Beschichtungstechnik
Fassadengestaltung - Sonnenschutz

3712 Maissau Kremserstraße 2
Tel: 02958/83370
www.sitar.at

FARBEN - LACKE - HOLZSCHUTZ

TOR.SUPPORT OST

**Garagen und Industrietore
Verkauf, Wartung und Service**

www.tor.support

Tor.support Ost GmbH
Sonnenweg 5, 3941 Straß
Tel: +43 (0) 676 92 77 824
E-Mail: office.ost@tor.support

Der Theaterverein Mühlbach und Umgebung spielt wieder für Sie:



Komödie in 3 Akten von Helmut Schmidt –
Vorstellungen erstmals im Gemeinde-Kulturzentrum in Hohenwarth

- Samstag** 23. März 2024, 19:00 Uhr
- Palmsonntag** 24. März 2024, 17:00 Uhr
- Karsamstag** 30. März 2024, 19:00 Uhr
- Ostersonntag** 31. März 2024, 18:00 Uhr
- Ostermontag** 1. April 2024, 16:00 Uhr

Auf Ihren Besuch freut sich der Theaterverein



**JUGENDSPORTUNION
LOHENBERG-ZEMLING**

lädt ein

10. Preisschnapsen

**Samstag, 16. März 2024
um 14:00 UHR
im Gemeinde & Kulturzentrum Hohenwarth**

- 1. Preis: 350,00€
- 2. Preis: Grill&Schnitzelplatte - 10 Personen-Gasthaus Berger & Getränkegutschein von 100€
- 3. Preis: 150,00€

und 13 weitere wertvolle Preise.
Preis pro Karte: 10€
Kartenaufgabe 128 Stk.

Maximal 4 Karten pro Teilnehmer
Jeder Teilnehmer bekommt 1 kleine Flasche Schnaps - sponsored by Both Michael

**Es gibt auch ein Zankerlschnapsen.
Kartenpreis € 4**

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.
(Gschneitzelteslaberl-Käsekrainer-Bratwurst-hausgemachte Mehlspeisen – Kaffee)

2. Preis sponsored by Gasthaus Berger - M&T&M OG



Anmeldung bei: Novotny Kurt - 0670/5526997 od. Jell Alfred - 0664/5699862

Der Reinerlös kommt der Jugend, zur Anschaffung von Trainingsgeräten, zu Gute.



**JUGENDSPORTUNION
LOHENBERG-ZEMLING**

lädt ein
zum

2. Glühweinstand

**Freitag, 05.01.2024
ab 16:00 UHR
in der Gscheinzbacharena - Zemling
(Beachvolleyballplatz)**

BOSNA

Hot Dog

Waffeln



Kinder Hotdog



Gschneitzelteslaberl

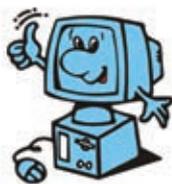
Für Speis & Trank ist bestens

Der Reinerlös kommt der Jugend, zur Anschaffung von Trainingsgeräten, zu Gute.

Wir wünschen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

E.- D.- V.- EDER GmbH

**D
E
R**



**Kremser Str. 25
3494 Gedersdorf**

Tel.: 02735/ 3505
Fax.: 02735/3505 50
Mobil :0660/810 48 98

email:office@edv-eder.com

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr



GÄSTEHAUS HAHN

Prof. Kasererweg 355, A-3491 Straß im Straßertal
Tel.: +43(0)2735/5765 +43(0)664/73101768
e-mail: gaestehaus-hahn@aon.at
www.gaestehaus-hahn.at

**Nicht zu Hause und doch Daheim –
Das Gästehaus in Straß im Straßertale**

AUSG'STECKT IS ...



Offa is noch von 27.-30.12.2023

**Wir wünschen
Frohe Festtage!**

Wir sehen uns, danach ab
01.02.2024 wieder



AmethystHeuriger Maissau
02958 82 286 | 0680 200 75 40



**ROSSSTALL
HEURIGER**

FAMILIE MAGLOCK

Alter Winzerhof in Strass

9. – 20. Jänner 2024

6. Februar – 2. März 2024

19. März – 20. April 2024

Dienstag bis Samstag ab 16:00 Uhr

Sonntag und Montag Ruhetag

Feiern und Gruppen

auch außerhalb der Öffnungszeiten

Tel. 0676/7607769 | j.maglock@aon.at

REBSTOCKGRILL

Christine Höfinger

13. Jänner bis 12. März 2024

geöffnet Sa, So, Mo, Di ab 17 Uhr
keine Feiertage außerhalb dieser Tage

Weinstraße 11 | 3550 Gobelsburg

www.weingut-hoefinger.at | 0 676 / 723 59 00

**WEINBAU UND HEURIGEN
SONJA UND WERNER LAGER**

3491 Straß im Straßertale, Haselkellergasse

Tel.: 0664/1414422

weinlager@yahoo.de, www.sweinlager.at

Öffnungszeiten 2024 (tägl. außer Di ab 16.00 Uhr)

03.01.-05.02., 28.02.-25.03.

E - wie echt stark!

Hyundai geht in die E-Offensive - jetzt mehrfach profitieren!

Sparen Sie bis zu
€ 16.400,-*

- e wie **emissionsfrei** • e wie **einmalig** dank 800-V-Ladetechnologie • e wie **eindrucksvoll** mit einer Reichweite von bis zu 614 Kilometern
 - e wie **eh klar** - da, prompt verfügbar. Und dass Sie jetzt mit den IONIQ 5 und IONIQ 6 Modellen **bis zu € 16.400,- sparen** - das ist e wie **echt stark**.
- Erfahren Sie mehr auf hyundai.at/e-offensive

IONIQ 5 Top Line Long Range 77,4 kWh 2WD
schon ab **€ 50.590,-**

IONIQ 6 Top Line Long Range 77,4 kWh 2WD
schon ab **€ 52.090,-**

AUTOHAUS GRUBER



gruber.hyundai.at | verkauf@autohaus-gruber.at

Tel. 02735/2563 | 3493 Kammern, Hauptstraße 1



IONIQ 5 Long Range 77,4 kWh (ISET03), IONIQ 6 Long Range 77,4 kWh (I63T0): *Aktion/Preis beinhaltet bis zu € 16.400,- Hyundai-Preisvorteil bestehend aus bis zu € 10.000,- Ausstattungsbonus, bis zu € 2.000,- Lagerbonus, € 2.400,- E-Mobilitätsförderung, € 1.500,- Finanzierungs- und € 500,- Versicherungsbonus. Finanzierungsbonus gültig bei Finanzierung über die Denzel Leasing GmbH. Repräsentative Beispiele für eine Leasingfinanzierung der Denzel Leasing GmbH: IONIQ 5 Top Line (I5ET03): Kaufpreis (Barzahlungspreis inkl. NoVA, MwSt und aller jeweils gültigen Boni): € 50.590,-, Anzahlung: € 15.177,-, Restwert: € 29.806,81, Bearbeitungsgebühr: € 505,90 (mittelfinanziert), Bonitätsprüfungsgebühr: € 99,-, Laufzeit: 48 Monate, monatliche Rate: € 329,-, Sollzinssatz: 7,39% p.a. variabel, effektiver Jahreszins: 8,55% p.a., Rechtsgeschäftsgebühr: € 341,75, Gesamtfinanzierungsbetrag: € 35.918,90, Gesamtbetrag: € 61.216,79, IONIQ 6 Top Line (I63T0): Kaufpreis (Barzahlungspreis inkl. NoVA, MwSt und aller jeweils gültigen Boni): € 52.090,-, Anzahlung: € 15.627,-, Restwert: € 30.677,09, Bearbeitungsgebühr: € 520,90 (mittelfinanziert), Bonitätsprüfungsgebühr: € 99,-, Laufzeit: 48 Monate, monatliche Rate: € 339,-, Sollzinssatz: 7,39% p.a. variabel, effektiver Jahreszins: 8,55% p.a., Rechtsgeschäftsgebühr: € 351,90, Gesamtfinanzierungsbetrag: € 36.383,90, Gesamtbetrag: € 63.027,06, Versicherungsbonus gültig bei Abschluss eines Hyundai-Versicherungs-Vorteils über GARANTA Versicherung-AG Österreich, bestehend aus KFZ-Haftpflicht, Kasko- und Insassenunfallversicherung, Mindestlaufzeit: 36 Monate. Gültig für Kaufverträge der Modelle IONIQ 5 und IONIQ 6 im Zeitraum vom 01.10. - 20.12.2023 mit Zulassung bis 31.12.2023. Aktion/Preis gültig solange der Vorrat reicht bzw. bis auf Widerruf, bei allen teilnehmenden Hyundai-Partnern. Finanzierungsbonus gültig bei Finanzierung über die Denzel Leasing GmbH. Versicherungsbonus gültig bei Abschluss eines Hyundai-Versicherungs-Vorteils über GARANTA Versicherung-AG Österreich, bestehend aus KFZ-Haftpflicht, Kasko- und Insassenunfallversicherung, Mindestlaufzeit 36 Monate. Stromverbrauch IONIQ 5: 16,7 - 19,1 kWh / 100 km, elektrische Reichweite: bis zu 507 km, 77,4 kWh Batterie. Stromverbrauch IONIQ 6: 13,9 - 16,9 kWh / 100 km, elektrische Reichweite: bis zu 614 km, 77,4 kWh Batterie. Die Reichweite und der Verbrauch können abhängig von Straßenverhältnissen, Fahrstil und Temperatur deutlich variieren. Symbolabbildungen. Satz- und Druckfehler vorbehalten.

NOTRUF

Feuerwehr 122, Polizei 133, Rettung 144, Gasnotruf 128
 EVN Störung 02732/82915 (24 Stunden)
 NÖ Ärztedienst 141, Gesundheitshotline 1450
 Vergiftungszentrale 01/4064343
 Krankentransport Rotes Kreuz 14844
 Rotes Kreuz Ziersdorf 059/144 57200 oder 02956/2244

ÄRZTE WOCHENEND-NOTDIENST

von 8 Uhr bis 14 Uhr, Ordinationsbetrieb 9 Uhr bis 11 Uhr
<https://cms.arztnoe.at/cms/ziel/100980/DE/>

Dr. Claudia Depine-Ondrasch, 3720 Ravelsbach, Hauptplatz 5
 Telefon 02958/82367, Termine: 01.01., 03.02., 04.02., 02.03., 03.03.

Dr. Judith Vanek, 3472 Hohenwarth, Hauptstraße 13
 Telefon 02957/33311, Termine: 06.01., 07.01., 16.03., 17.03.

Dr. Christine Weixler, 3722 Hohenwarth, Weinviertler Straße 5
 Telefon 02957/20920, Termine: 13.01., 14.01., 24.2., 25.02., 30.0., 31.03.

Dr. Irmgard Spiegl, 3710 Ziersdorf, Rosegggasse 10
 Telefon 02956 81341, Termine: 10.01., 21.01., 17.02., 18.02., 23.03., 24.03.

Dr. Anita Greilinger, 3712 Maissau, Leopold-Figl-Straße 10
 Telefon 02958 84000, Termine: 27.01., 28.01., 10.2., 11.02., 09.03., 10.03.

ZAHNÄRZTE WOCHENEND-NOTDIENST

An jedem Wochenende und Feiertag haben in Niederösterreich
 10 Zahnärzte jeweils von 09.00 bis 13.00 Uhr Notdienst.
 Weitere Informationen finden Sie im Internet unter
<http://www.notdienstplaner.at/aktuellenotdienste.htm>

Dr. Antonia Czink, 3710 Ziersdorf, Hauptplatz 1
 Telefon 02956/2196

Dr. Elisabeth Brandstetter, 3720 Ravelsbach, Parkstraße 6
 Telefon 02958/833003

Dr. Christian Malek, 3720 Ravelsbach, Hauptplatz 3
 Telefon 02958/82457

PSYCHOSOZIALE BERATUNG

für Menschen in schwierigen Lebenssituationen.
 Telefon: 0800/202016, täglich 0–24 Uhr

PFLEGEHILFE

Hilfswerk Schmidatal, 3712 Maissau, Leopold Figl Straße 10
 Telefon 05 9249-52810
 Volkshilfe Bezirksbüro, 2020 Hollabrunn, Bahnstraße 3
 Telefon 02952/5278
 Caritas, 3100 St. Pölten, Steingasse 2, Telefon 02742/844-0

TIERÄRZTE

AniCura Tierklinik Hollabrunn
 2020 Hollabrunn, Lastenstraße 2, Telefon 02952/4949

Dipl.-TA Beatrix Fiegl
 Dippersdorferstraße 11, 3710 Glaubendorf, Telefon 0664/3455269

Tierarztpraxis Fischer
 Kleinkirchberg 30, 3714 Sitzendorf, Telefon 0664/9463740

Mag. Grund Michaela
 Gerichtsgasse 3, 3720 Ravelsbach, Telefon 02958/82382

APOTHEKEN IN DER UMGEBUNG

Marien-Apotheke
 3720 Ravelsbach, Hauptstraße 5, Telefon 02958/824240

Kamptal-Apotheke
 3550 Langenlois, Hartriegelstraße 2, Telefon 02734/22722

Adler Apotheke
 3550 Langenlois, Holzplatz 1, Telefon 02734/2445

Apotheke Zum heiligen Leopold
 3710 Ziersdorf, Horner Straße 5, Telefon 02956/2229

Apotheke Zu Maria Trost
 3470 Kirchberg am Wagram, Marktplatz 15, Telefon 02279/2218

Apotheke zur Heiligen Dreifaltigkeit
 3701 Großweikersdorf, Hauptplatz 2, Telefon 02955/702010

PFARRE

Katholisches Pfarramt St. Michael,
 Mag. Eronim Ambarusi
 3472 Hohenwarth-Mühlbach, Hauptstraße 14
 Telefon 02957/302



ÖSTERREICHISCHES
 ROTES KREUZ
 NIEDERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

ROTES KREUZ – ERSTE-HILFE-KURSE

Zur Auswahl stehen: Erste-Hilfe-Grundkurse (16 Stunden), Erste-Hilfe-Auffrischkurse (8 Stunden) Die Kurstermine im Frühjahr sind:

Samstag, 20. Jänner, Samstag, 27. Jänner (16 Std.; Grundkurs) 08.00 bis 17.00 Uhr,

Samstag, 10. Februar (8 Std.; Auffrischung) 08.00 bis 17.00 Uhr

Samstag, 16. März (4 Std.; Auffrischung) 08.00 bis 12.00 Uhr

Nähere Details zu den jeweiligen Terminen sowie zur Anmeldung: www.erstehilfe.at/kurs-finder

ÖSTERREICHISCHE GESUNDHEITSKASSE

2020 Hollabrunn, Pfarrgasse 11
 Telefon 050 7661 26100
 Montag bis Donnerstag 07.30 – 14.30 Uhr
 Freitag 07.30 – 12.00 Uhr

**GEMEINDEVERBAND
FÜR ABFALLWIRTSCHAFT**

2020 Hollabrunn, Znaimerstraße 59
 Telefon 02952/5373
 Montag bis Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

**BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT
HOLLABRUNN**

2020 Hollabrunn, Mühlgasse 24
 Telefon 02952/9025-0
 Montag bis Freitag 08.00 – 12.00 Uhr
 zusätzlich Dienstag 13.00 – 19.00 Uhr

BH SPRECHTAG IN RAVELSBACH

3720 Ravelsbach, Hauptplatz 5
 Telefon 02958/82414-17
 Donnerstag 08.00 – 11.00 Uhr
 (Gemeindeamt Erdgeschoß)

FINANZAMT HOLLABRUNN

2020 Hollabrunn, Babogasse 9
 Telefon 02262/707-0 od. 050/233233
 Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag 07:30 -12:00 Uhr
 Donnerstag 07.30 – 15.30 Uhr

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Hohenwarth-Mühlbach a.M., A-3472 Hohenwarth, Hauptstraße 25, Telefon 02957/216, gemeinde@hohenwarth-muehlbach.at | **Für den Inhalt verantwortlich:** Bgm. Mag. Martin Gudenus | **Konzept:** Bau.Media.GmbH, Edda Lakner, A-3492 Etsdorf, Untere Marktstraße 1, Telefon 02735/77 1 88 | **Redaktion:** Doris Reisinger, Daniela Schallaun, | **Grafik:** Gerhard Schwarz, schwarz@design-work.at | **Anzeigenkontakt:** Bau.Media.GmbH, Edda Lakner, A-3492 Etsdorf, Untere Marktstraße 1, Telefon 02735/77 1 88, Birgit Zeininger, Telefon 02735/77 1 88, birgit.zeininger@baumedia.co.at | **Druck:** Print Alliance HAV Produktions GmbH, Bad Vöslau | **Auflage:** 800 Stück, kostenlose Zustellung an jeden Haushalt im Gemeindegebiet Hohenwarth-Mühlbach, Erscheinungsweise vierteljährlich.

GEBIETSBAUAMT KORNEUBURG

2100 Korneuburg, Laaer Straße 2
 Telefon 02262/9025-45109
 Dienstag 08.00 – 12.00 Uhr

VERMESSUNGSAMT KORNEUBURG

1020 Wien, Obere Donaustraße 55
 Telefon 02262/72180
 Montag bis Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

BEZIRKSBAUERNKAMMER HOLLABRUNN

2020 Hollabrunn, Sonnleitenweg 2a
 Telefon 050/259-40600
 Montag und Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

PVA HOLLABRUNN

2020 Hollabrunn, Pfarrgasse 11
 Telefon 050/899-6100
 Mittwoch 08.00 – 13.00 Uhr

BEZIRKSGERICHT HOLLABRUNN

2020 Hollabrunn, Winiwarterstraße 2
 Telefon 02952/2323
 Dienstag 09.00 – 13.00 Uhr

GEMEINDE HOHENWARTH-MÜHLBACH

Hauptstraße 25
 3472 Hohenwarth-Mühlbach a. M.
 Telefon: 02957/216, Fax: 02957/216-4
 Email: gemeinde@hohenwarth-muehlbach.at
 Montag bis Freitag 07.00 bis 11.00 Uhr
Sprechstunden des Bürgermeisters:
 Montag und Donnerstag von 8.00 bis 11.00 Uhr
 und nach telefonischer Voranmeldung

Das gesamte Team der Ordination Dr. Christine Weixler wünscht Ihnen ein schönes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein gute neues Jahr 2024!

Wir sind auch in der Weihnachtszeit zu den gewohnten Öffnungszeiten gerne für Sie da. Zu den Weihnachtsfeiertagen haben wir am 27. + 29.12.2023 sowie ab 02.01.2024 normal geöffnet. Die aktuelle Dienstliste inkl. der Feiertagsdienste sowie weitere hilfreiche Informationen finden Sie auf meiner Website unter <http://www.drweixler.at>

Bitte planen Sie für die Feiertage Ihre rechtzeitige Medikamentenbestellung ein. Diese können Sie telefonisch unter 02957/20920-5 aufs Tonband sprechen oder auch gerne per E-Mail an ordi@drweixler.at senden.



v.l.n.r.: Gerlinde Schmutzer, Stephanie Winkler, Dr. Christine Weixler, Sabine Gafoz, Andrea Haag



NEU im Team:
unsere liebe Bianca Raicher

Wir freuen uns auf ein gutes gemeinsames Jahr 2024 – BLEIBEN SIE GESUND!



Deine Chance

4-Tage-Woche im geilsten Job der Welt als Quereinsteiger/Handwerker!

Für alle, die wollen – Bauarbeiter, Polierer, Maurer, Gartengestalter, (Natur-)Poolbauer, ... (m/w/d)

Wir verstärken unser Team und bieten:

3 Tage Freizeit/Woche – denn mit erholten Kollegen kommt man besser aus!

Persönliches Arbeitsklima – auch der Chef ist abends müde und dreckig!

Vielfältige Arbeiten – fad wird's bei uns nie!

Weiter- und Ausbildungsmöglichkeiten – dein Erfolg ist unser Erfolg!

Bezahlung deutlich über dem Kollektiv – damit sich's lohnt!

Du hast jetzt so richtig Lust bekommen?
Dann schick eine E-Mail an office@greenhelp.cc
oder ruf Max Leitgeb unter **0676 9519 808** an oder

GreenHelp | Wagramerstraße 22 | 3484 Grafenwörth
www.dein-naturpool.at | www.greenhelp.cc



FRÖHLICHE WEIHNACHTEN
&
EIN SCHÖNES NEUES JAHR!




Raiffeisenbank Langenlois 

Bankstelle Hohenwarth/Mühlbach